



Allianz
**NACHHALTIGE
UNIVERSITÄTEN**
in Österreich

NACHHALTIGKEITS- KOMPASS

eine Broschüre
für Studierende

Inhaltsverzeichnis

| Einleitung

01

| Werde Aktiv!

02

| Österreichische Hochschüler*innenschaft

03

| Studiengänge

04

| Lehrveranstaltungen

05

| Seasonal Schools

06

| Regelmäßige Veranstaltungen und Best Practices

| Impressum

Einleitung

In dieser Broschüre haben wir eine Fülle an Möglichkeiten, um Nachhaltigkeit in Dein Studium zu integrieren, gesammelt! Du findest hier nicht nur Studiengänge und österreichweite Lehrveranstaltungen mit einem Fokus auf Nachhaltigkeit, sondern auch Institutionen, Organisationen und Vereine, bei denen Du dich für eine nachhaltige Welt engagieren kannst. Dabei haben wir uns vorerst auf den Raum Österreich fokussiert, aber auch einzelne Beispiele aus dem internationalen Raum aufgenommen.

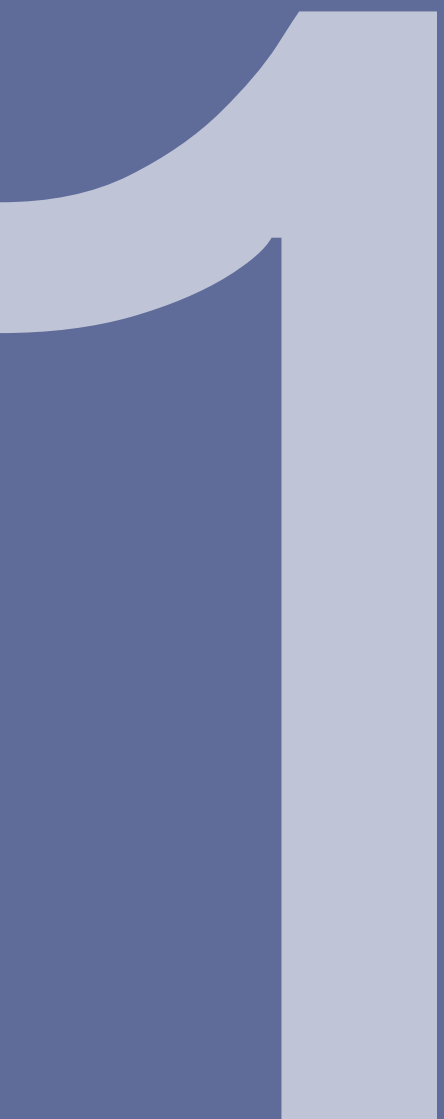
Zusätzlich haben wir auch noch Best Practice Beispiele und weitere Angebote rund um Nachhaltigkeit festgehalten, um Dich zu eigenen Aktivitäten zu inspirieren.

Wir sind uns bewusst, dass wir einige spannende Ideen, Lehrveranstaltungen und Organisationen in der Fülle des Angebots übersehen haben und garantieren deswegen keine Vollständigkeit der Liste! Die Informationen wurden entweder über Websites gesammelt oder von Kontaktpersonen übermittelt. Wir übernehmen deswegen keine Garantie für die Richtigkeit der Angaben sowie über die Inhalte, die Du über die Links einsehen kannst.

Dir fehlt etwas oder eine Information ist nicht mehr aktuell? Dann schreib uns deinen Vorschlag gerne per Mail an kontakt@nachhaltigeuniversitaeten.at. Die Broschüre wird jährlich aktualisiert.

Entstanden ist diese Broschüre in der Arbeitsgruppe "Studierende" der "Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich". Die Arbeitsgruppe wird auch in der Broschüre noch näher vorgestellt. Die Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich ist ein informelles Netzwerk von 22 Universitäten (Stand Juli 2026), das sich zum Ziel gesetzt hat, gemeinsam mehr Nachhaltigkeit an den Universitäten zu etablieren. Du möchtest mehr über die Allianz Nachhaltige Universitäten erfahren? Dann schau doch mal hier vorbei: [home - nachhaltigeuniversitaeten.at](http://home-nachhaltigeuniversitaeten.at)

Werde aktiv!



Initiativen Übersicht

8 Arbeitsgruppe Studierende

8 Artists for Future

9 arts of change

9 BOKU Brew Crew

10 BOKU Food Coop

10 Climates Austria

11 Climate Walk

11 Competence Centre STaR

12 Co-CreArt

12 Co-Labs Kunstuni Linz

13 Curricular-Kommissionen

13 Erde brennt

14 Forum VIA

14 Fridays for Future

15 Gemeinschaftsgarten HVU

15 Generation Earth

16 Global 2000 Team*aktiv &
Umweltkommunikator*innen

17 GYBN Austria

17 Green Campus - HTU Graz

18 Green Office Innsbruck

18 Hallo Klima!

19 Klasse für Alle

20 Das Klima Puzzle

21 Klimaschutzbeirat Uni Graz

21 Music Declares Emergency

22 Nachhaltigkeits-Board
Kunstuni Linz

22 Nachhaltigkeitsbeirat TU Graz

23 Nachhaltigkeitsbeirat Uni Wien

23 Nachhaltigkeitsteam Uni Graz

24 Nachhaltigkeitsbeirat
vetmeduni

24 nextbike® an der VMU

25 oikos Consulting

25 oikos Graz

Initiativen Übersicht

26 oikos International

26 Öko Campus Wien

27 ÖSSFO

27 Uni Garten Universität Klagenfurt

28 Plant-based Universities

28 PLUS Green Campus

29 PGC Student Team

30 Presseservice für Klimathemen

30 Protect our Winters

30 Science_Link

31 SDG Botschafter*innen

31 shiftTanks

31 Slow KUG

32 SOS

32 students' innovation centre

32 Studi-Podcast "HMWDWV"

33 Sustainability4You

34 System Change

34 Nachhaltigkeit Meduni Graz

34 the flourishing society

35 Triple N

35 TÜWI Verein

35 UBRM Alumni Verein

36 Verein forum N

36 Wipol Tirol

37 WU Green Buddies

37 WU Urban Gardening

38 ZAP Attac

Werde aktiv!

bei Institutionen, Organisationen, Nachhaltigkeitsreferaten der ÖHs, Vereine etc. / im Studium

Du möchtest in oder neben deinem Studium für mehr Nachhaltigkeit aktiv werden?

Hier findest du eine Sammlung an Organisationen, Institutionen, aktivistischen Gruppen, Vereinen und Anknüpfungsstellen, um selbst aktiv zu werden. Auch über Studienvertretungen und die Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH) kann man Anliegen im Nachhaltigkeitsbereich einbringen. Die jeweilige Studienvertretung ist für den eigenen Studiengang zuständig, die gesamte ÖH der Universität vertritt die Anliegen aller Studierenden der Universität. Auf Bundesebene gibt es die ÖH Bundesvertretung, die die Anliegen aller Studierenden Österreichs vertritt. Referate an den ÖHs, die sich explizit für Nachhaltigkeit agieren, sind ab Seite 38 aufgelistet.

Wir stellen dir hier eine Auswahl vor. Dir fehlt eine wichtige Institution/Organisation/Verein etc.? Dann melde dich gerne bei uns und wir nehmen die Ergänzung im kommenden Jahr in die Broschüre auf: kontakt@nachhaltigeuniversitaeten.at



Arbeitsgruppe Studierende der Allianz Nachhaltige Universitäten Herbst 2024 | (c) Elena Beringer

Arbeitsgruppe Studierende der Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich

Kontakt: kontakt@nachhaltigeuniversitaeten.at

Region: Österreichweit



Die Arbeitsgruppe "Studierende der Allianz Nachhaltige Universitäten" vereint (als Mitglieder) Studierendengruppen und Initiativen, sowie die Umwelt/Nachhaltigkeits-Referate der Hochschulvertretungen (ÖHs) auf Universitäts- als auch Bundesvertretungsebene. Hinzukommen Personen (Expert*innen) aus der Expert*innengruppe der Allianz Nachhaltige Universitäten, um den Austausch untereinander zu fördern. Ziele der Arbeitsgruppe sind vor allem der inhaltliche Austausch, das Finden und Nutzen von Synergien zwischen den Gruppen, sowie die Arbeit an relevanten Fragestellungen. In der Arbeitsgruppe ist auch diese Broschüre entstanden.

Artists for Future

Kontakt: info@artistsforfuture.at

Region: Österreichweit mit Schwerpunkt auf Wien und Graz



„Artists for Future Austria (A4F)“ haben sich im März 2019 in Allianz mit der österreichischen „Fridays For Future“-Bewegung gegründet. Rund 2.500 Personen aus verschiedenen Bereichen der Kunst, Kultur und Kreativszene interessieren sich für ihre Arbeit, viele davon zählen zu den Unterstützer*innen. Die Artists For Future beteiligen sich aktiv und sichtbar an den Klimastreiks und führen eigene Aktionen und Diskussionsveranstaltungen durch. Als Kunstschaaffende, Kurator*innen und Kunstvermittler*innen möchten sie die Themen: Klimaziele/ Klimanotwendigkeiten/ Klimagerechtigkeit/ Klimawirklichkeit in den Kunstkontext tragen und dort, wo sie selbst stehen, thematisieren. Mit ihrem künstlerischen Potential unterstützen sie fallweise auch die Aktivitäten anderer Klimainitiativen. A4F organisiert regelmäßig "Offene Treffen", um Kolleg*innen für KUNST UND KLIMA sowie verwandte Themen zu begeistern, den Austausch zu fördern und mögliche Kooperationen zu initiieren.



(c) Tom Poe



arts of change - change of arts

Kontakt: arts_of_change@posteo.at

Region: Österreichweit



Das Coaching- und Förderprogramm “Arts of Change – Change of Arts” bietet die Möglichkeit, sich inhaltlich und methodisch zu den Themen Kunst, Nachhaltigkeit und sozial-ökologische Transformation weiterzubilden, sich mit Studierenden aller sechs österreichischen Kunsthochschulen zu vernetzen und ein trans-/interdisziplinäres Projekt im Kollektiv umzusetzen. Das Projekt wird vom Verein forum_n durchgeführt und durch alle sechs österreichischen Kunstuniversitäten, konkret der Akademie der bildenden Künste Wien, Universität für angewandte Kunst Wien, Universität Mozarteum Salzburg, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, sowie dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) finanziell unterstützt.



BOKU Brew Crew

Kontakt: brewcrew@boku.ac.at

Region: Wien



Die BOKU Brew Crew ist eine Initiative von Studierenden verschiedener Disziplinen mit einer Leidenschaft für die Brautechnologie und der Herstellung verschiedener Biersorten. Die Brew Crew führt regelmäßige Brautage im Technikum des Institutes für Lebensmitteltechnologie der BOKU aber auch außerhalb in Zusammenarbeit mit einer Reihe von Craft-Bier Brauereien durch. Hier kann man eigene Fähigkeiten in der Lebensmittelherstellung ausprobieren und nachhaltige Ideen umsetzen.

BOKU Food Coop

Kontakt: foodcoop@boku.ac.at

Region: Wien



Die BOKU Food Coop ist eine Einkaufsgemeinschaft, die aus BOKU-Studierenden (aktive und ehemalige), BOKU-Mitarbeiter*innen und nicht BOKU-Angehörigen Menschen besteht. Sie beziehen in Eigenorganisation bei regionalen Biobauern und Biobäuerinnen Lebensmittel und geben diese an die Vereinsmitglieder weiter. Damit wollen sie nicht nur die Ernährungssituation an der BOKU verbessern, sondern auch soziale und faire Bedingungen für Produzent*innen schaffen! Wichtig ist dabei die Transparenz der Herkunft und Produktion der Lebensmittel, um zur Förderung von ökologischem Landbau und regionalen Netzwerken beizutragen.



(c) Peter Wendt via Unsplash

CliMates Austria

Kontakt: hello@climatesaustria.org

Region: Österreichweit (International)



CliMates Austria bringt Bewegung ins Klima. Sie nehmen Einfluss auf die Klimapolitik, bestärken junge Changemaker*innen, machen Klimabildung und schreiben über wichtige klimapolitische Themen. CliMates sind junge Bürger*innen, die die Welt verändern wollen. CliMates Austria ist eine ehrenamtliche NGO und Teil des internationalen Jugendnetzwerks CliMates. CliMates organisiert die Local Conference of Youth (LCOY) in Österreich, die Jungdelegierten für die Klimakonferenzen, die "Clim'School" und das Medienprojekt "[klimareporter.in](https://www.klimareporter.in/)". Mehr zu den Projekten von CliMates gibt es auf der Website.

Climate Walk

Kontakt: contact@climatewalk.eu

Region: International, Wien



Der Climate Walk ist ein kombiniertes Forschungs-, Bildungs- und Medienkunstprojekt der „Wanderers of Changing Worlds“. Dabei geht es darum, quer durch Europa zu wandern, um regionale Erfahrungen mit dem Klimawandel zu verstehen. Im Mittelpunkt stehen die lokalen Perspektiven, das Lernen von den Erfahrungen der Menschen und die Verknüpfung dieser Geschichten, um ein ganzheitliches, menschenzentriertes Verständnis der komplexen Zusammenhänge zu schaffen. Als Folgeprojekt zur europaweiten Wanderung veranstaltet Climate Walk 2024 „Klimaausflüge“ rund um Wien. Weitere Aktivitäten sind geplant.



(c) Wanderers of Changing Worlds

Competence Center STaR

Kontakt: star@wu.ac.at

Region: Wien



Das „Competence Center for Sustainability Transformation and Responsibility (STaR)“ ist das interdisziplinäre Zentrum der WU Wien für die Auseinandersetzung mit den großen Herausforderungen unserer Zeit, wie sie in den Sustainable Development Goals der UNO verankert sind. Es ist eine Plattform für Networking, Wissensaustausch, Curricula-Entwicklung und Öffentlichkeitsarbeit zu Themen der sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit.

Co-CreArt

Kontakt: cocreart@moz.ac.at

Region: Salzburg



Häuser mit Wänden aus Pilzen? Rooftop-Gemeinschaftsgärten? Ride-Sharing und fliegende Robo-Taxis? Wie werden wir in Zukunft bauen und (zusammen)wohnen? Wie werden wir uns fortbewegen? Und: Wie können Kunst und Wissenschaft hier zusammenwirken und sich gegenseitig inspirieren? Diese Fragen stehen im Projekt Co-CreART. Co-Creating Change! im Mittelpunkt.

In den kommenden Jahren bis 2026 sind Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 12 und 19 Jahren im Rahmen verschiedener Aktivitäten dazu eingeladen, gemeinsam das sogenannte CreART-Lab zu entwickeln. Es handelt sich dabei um ein mobiles, flexibles und erweiterbares Labor, das verschiedene Experimente rund um die Themen Bauen & Wohnen und Mobilität beinhaltet. Die nachhaltige Nutzung von Ressourcen und das Zusammenwirken von künstlerisch-kreativen und wissenschaftlichen Zugängen bilden für alle Experimente die Basis.

Studierende sind eingeladen, sich am Projekt zu beteiligen. Bei Interesse ein E-Mail schreiben!

Co-Labs Kunstuniversität Linz

Kontakt: margarethe.maierhofer-lischka@kunstuni-linz.at

Region: Linz

Co.Lab



Die Co.Labs an der Kunstuniversität Linz sind transdisziplinäre Experimentierräume für die Zukunft, welche Studierenden, Künstler*innen und Wissenschaftler*innen gleichermaßen offenstehen – und das ganz ohne Zielvorgaben. Es handelt sich temporäre und sehr flexibel gestaltete Einheiten, Entwicklungsumgebungen, künstlerische, gestalterische und wissenschaftliche Forschungsinfrastrukturen, die vor allem eines können: ohne Erfolgsdruck arbeiten. Co.Labs werden für maximal fünf Jahre befristet eingerichtet. Nach Ablauf dieser Zeitspanne können die Agenden und Strukturen der Co.Labs in die bestehenden Institute, Abteilungen und Zentren dauerhaft ein- oder hinzugefügt werden.

Thematisch relevante Beispiele sind das Crafting Futures Co.Lab, Biofabrication Co.Lab oder Mycelial space Co.Lab.

Curricularkommissionen / Fachstudien-Arbeitsgruppen

Region: Österreichweit

In den Curricularkommissionen bzw. auch manchmal Fachstudien-Arbeitsgruppen (Fachstudienkommission) genannt werden die Studienpläne überarbeitet. Dort haben Studierende einen Anteil an Sitzen, die sie belegen dürfen. Diese werden von den Studienvertretungen beschickt, können aber von jeder studierenden Person besetzt werden. Hier können der Aufbau des Curriculums, Zusammensetzung der Lehrveranstaltungen, Lehrveranstaltungstyp, ECTS, Semesterwochenstunden etc. überarbeitet und geändert werden. Man hat hier also direkten Einfluss auf die Studiengestaltung. Letztendlich entscheidet der Senat über die Änderungen. Danach gelten die Änderungen für das Studium. Über diese Gremien können auch neue Studienpläne gestaltet werden. Die Kommission / Arbeitsgruppe findest du über eine kurze Suche zu deinem Studiengang - oft sind sie bei der eigenen Studienvertretung verlinkt.

Erde Brennt

Kontakt: erdebrenntuni@gmx.at

Region: Österreichweit



Die Bewegung ist aus Studierendenprotesten im Herbst 2022 entstanden. Erde brennt ist aktiv an der Akademie der bildenden Künste Wien, Technische Universität Wien, Universität für angewandte Kunst, BOKU University, Universität Graz, Universität Innsbruck, Universität Salzburg und der Universität Wien. Die Untergruppen (Wien, Salzburg, Innsbruck, Graz) haben eigene Strukturen, bei denen man andocken kann. Der Fokus liegt auf der Verbindung von ökologischen und sozialen Transformationsimpulsen bezüglich Bildung und Hochschulpolitik. Umgesetzt werden Veranstaltungen, Demonstrationen, Bewusstseinsbildung und politische Arbeit. Sie arbeiten außerdem vernetzt mit der Klimabewegung (End Fossil - Occupy!) und dem sogenannten "Unterbau" (Für eine demokratische Universität! - Netzwerk Unterbau Wissenschaft (nuwiss.at)).

forum ViA

Kontakt: info@forum-via.org

Region: Österreichweit



Die zwei tragenden Konzepte von ViA sind: "Global Education" und "Bildung für Nachhaltige Entwicklung" (BNE). Denn das "Forum für nachhaltige Visionen in Aktion (ViA)" möchte durch seine Aktivitäten zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen, die mit dem Verstehen von komplexen Zusammenhängen beginnt. Verstehen ist jedoch nur der erste Schritt, denn im Sinne von „Globaler Bildung“ und BNE ist es ihnen ein Anliegen einen persönlichen Bezug zu den aktuellen Herausforderungen herzustellen und damit die nächste Generation dazu zu befähigen, nachhaltige Aktionen selbst umzusetzen und damit zu aufgeklärten globalen Bürger*innen zu werden. In der interaktiven Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen wollen sie die Herausforderungen unserer Zeit (Wirtschaftskrisen, Biodiversitätskrise, Umweltschutz, Klimawandel, soziale Ungleichheit usw.) nicht nur thematisieren, sondern auch einen konstruktiven und proaktiven Umgang damit fördern. In Veranstaltungen und Projekten (Visionen für 2040, Choose Your Own Sustainability Adventure, UN Klimakonferenz-Simulationen etc.) erarbeiten sie gemeinsam Wege, die schon heute beschritten werden können.

Fridays for Future

Kontakt: mitmachen@fridaysforfuture.at

Region: Österreichweit, International



Fridays for Future ist ein Zusammenschluss aus jungen Menschen, die die Einhaltung des Pariser Klimaabkommens fordern. Sie wollen nicht hinnehmen, dass unsere aktuelle Aussicht und Zukunft eine +3°C Welt ist und damit beispielsweise die Zivilisation, wie wir sie kennen, gefährdet ist. Quasi alle Lösungen sind vorhanden, um die Emissionen bis 2030 zu halbieren und bis 2050 klimaneutral zu sein. Es scheitert oft nur an Entscheidungsträger*innen, die sie nicht umsetzen wollen. Damit verbunden sind die Forderungen, dass die Transformation auch eine klimagerechte Transformation sein soll. Bei Fridays kannst du dich in verschiedenen Bereichen engagieren: Presse und Textarbeit, Social Media, Gewerkschaftsarbeit, künstlerisches wie Banner malen oder z.B. inhaltlich in politischen Gesprächen.



(c) Markus Spiske

Gemeinschaftsarten der HVU

Kontakt: hvu@vetmeduni.ac.at

Region: Wien



Der Gemeinschaftsgarten der HVU bietet Studierenden die Gelegenheit eigenes Gemüse anzubauen und fördert so das gemeinschaftliche Miteinander am Campus. Die Hochschülerschaft betreut diesen kleinen Gemeinschaftsgarten und schafft damit einen lebendigen Ort für Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Umweltbewusstsein.

In den Hochbeeten werden verschiedene Gemüse-, Kräuter- und Blühpflanzen angebaut. Ergänzt wird der Garten durch ein Insektenhotel sowie natürliche Kompostbereiche. Das stärkt der Garten das gemeinschaftliche Miteinander, fördert den Austausch zwischen Studierenden und trägt zu einer lebendigen Campuskultur bei.



(c) Alexander Moravec / Vetmeduni

Generation Earth

Kontakt: info@generationearth.at

Region: Österreichweit, Wien



Generation Earth ist ein Netzwerk für Menschen zwischen 15-25 Jahren, das "Active Citizens" fördert und für den Planeten, die Gesellschaft und das Wohlergehen anderer aktiv wird. Unterstützt wird Generation Earth dabei vom WWF Österreich. Sie bieten eine Plattform, um sich im Umwelt- und Naturschutzbereich zu engagieren, sich auszuprobieren und mit Gleichgesinnten zu vernetzen. So gibt es die Möglichkeit, beim Action Leader Training mitzumachen, bei Projekten mitzuarbeiten und Events umzusetzen. Der Fokus dabei liegt vor allem auf dem Empowerment der jungen Menschen und dem Schutz des Planeten Erde.

Global 2000 Team*aktiv

Kontakt: team.aktiv@global2000.at

Region: Österreichweit, International - Hauptstandort: Wien



Das Team*Aktiv ist eine Gruppe von Freiwilligen von Global 2000, die sich regelmäßig trifft und Kampagnen aktiv mitgestaltet. Dabei wird in engem Kontakt mit GLOBAL 2000 Expert*innen gearbeitet, die inhaltliche Einblicke in die aktuelle Kampagnenarbeit geben. Ausgehend davon werden gemeinsam Aktionen und Veranstaltungen geplant, vorbereitet und umgesetzt. Das Team*Aktiv bietet eine kreative, freudvolle Möglichkeit, sich gemeinsam mit anderen inspirierenden Menschen für eine lebenswerte Zukunft und ein gutes Leben für alle einzusetzen. Die Aktivitäten, Aktionen und Veranstaltungen die Semester für Semester im Team entwickelt werden sind so vielfältig und kreativ wie die Mitglieder selbst. Von Aktionspicknicks, Kleidertauschpartys, Theater-, Info- und Filmabenden, Graffitis und Raddemos bis hin zu Benefizpartys, wird das Repertoire von Jahr zu Jahr größer! Außerdem finden in regelmäßigen Abständen Events mit Infoständen (u.a. WeFair, Nova Rock), Trainings und Impulsvorträge statt.

Global 2000 Umweltkommunikator*innen

Kontakt: verena.kammerer@global2000.at

Region: Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark



Als Umweltkommunikator*in bei GLOBAL 2000 wird man Teil eines Freiwilligenteams und bekommt zu Semesterbeginn inhaltliche und methodische Einschulungen zu Workshops. Somit kann man anschließend eigenständig von Global 2000 koordinierte inhaltliche Workshops an Schulen abhalten. In diesen wird den Schüler*innen interaktiv Wissen rund um Klima- und Umweltschutz vermittelt, sowie Handlungsmöglichkeiten vorgestellt und erarbeitet. Derzeit bietet Global 2000 Workshops zu den Themen Klimakrise, Plastik, Biodiversität, Fleischkonsum, Wald und Städte der Zukunft an.



(c) Mira Nogrsek

Global Youth Biodiversity Network Austria

Kontakt: gybn.austria@gmx.at

Region: Österreichweit



Das österreichische Jugendbiodiversitätsnetzwerk ist Teil einer weltweiten Community, die ihre Stimme für die Vielfalt der Natur einsetzt. Die Biodiversitätskrise ist real. Das zeigt der letzte IPBES Bericht: "Das Artensterben ist heute mindestens zehn- bis einhundertmal höher als im Durchschnitt der letzten zehn Millionen Jahre". Zusammen mit der Klimakrise ist sie eine der größten Herausforderungen der aktuellen Zeit. Das Global Youth Biodiversity Network fordert deswegen Handlungen zu setzen, darüber zu sprechen und Bewusstsein zu schaffen. Sie suchen den Kontakt zu Politiker*innen und konnten Jungdelegierte in die nationale Biodiversitätskommission und zur Weltnaturkonferenz schicken. Sie organisieren zudem die "Youth Biodiversity Conference Austria".

Das Netzwerk arbeitet an der Schnittstelle von Biodiversitätspolitik und Gesellschaft, wie zum Beispiel durch das Erstellen einer Jugendunfrage zum Thema Renaturierung und der daraus folgenden Formulierung eines österreichischen Jugendstatements zu Renaturierung.

Green Campus - Living Laboratory, HTU Graz

Kontakt: green-campus@htugraz.at

Region: Steiermark



[Green Campus Wiki](#)

Green Campus – Living Laboratory ist ein campusübergreifendes Studierendenlabor des Referats für Gesellschaft, Innovation und Nachhaltigkeit der HTU Graz. Der Fokus liegt auf Urban Gardening und Biodiversitätsförderung auf dem Gelände der TU Graz. Das Green Campus Team widmet sich der Bildung und Kommunikation von urbanen Nachhaltigkeits- und Klimaresilienzmethoden, indem sie die methodische Erforschung von Synergien zwischen Gesellschaft, Technologie und Natur fördern.

Neben dem Angebot ein eigenes Hochbeet zu betreuen und mit der Natur zu arbeiten bietet der Green Campus die Möglichkeit, aktiv bei der Gestaltung des "Lebensraums Universität" mitzuwirken und sich zu beteiligen.

Am ersten Standort Campus Neue Technik befinden sich mittlerweile 22 Hochbeete für Studierende; 2025 konnte ein weiterer TU Graz Campus Standort - Campus Inffeldgasse - erschlossen werden, wo 5 weitere Beete entstehen.

Green Office Innsbruck

Kontakt: green-office@uibk.ac.at

Region: Tirol



Das Green Office ist das studentisch-geführte Büro für Nachhaltigkeit der Universität Innsbruck. Deren Vision ist es, dass umfassende Nachhaltigkeit an der Universität Innsbruck ein fester Bestandteil wird, der bei allen Entscheidungen, bei Forschungsvorhaben sowie in Lehre, Betrieb und Governance mitgedacht wird. Alle Universitätsangehörigen suchen gemeinsam und im Austausch miteinander verantwortungsbewusst Wege und Lösungen im Sinne einer sozial-ökologischen Transformation und handeln danach.

Dazu zählt auch, dass sie allen Universitätsangehörigen ein ganzheitliches Bewusstsein für Nachhaltigkeit vermitteln wollen. Alle Universitätsangehörigen sollen dazu befähigt werden, über die Grenzen der Universität hinaus an einer nachhaltigen, verantwortungsbewussten und gerechten Gesellschaft mitzuwirken. Das Green Office soll zudem eine Anlaufstelle für Studierende zur Nachhaltigkeit an der Universität Innsbruck sein. Es können dort auch eigene (Projekt-)Ideen umgesetzt werden. Derzeit gibt es eine Reihe von Projektgruppen, unter anderem eine für die Radlwerkstatt, für "Urban Gardening in und um Innsbruck" und zum Thema Müll sammeln.

Hallo Klima!

Kontakt: verein@halloklima.at

Region: Wien



Als gemeinnütziger Verein vernetzt "Hallo Klima!" Menschen, die sich für den Erhalt der Lebensgrundlagen unseres Planeten einsetzen wollen. Hallo Klima! bietet einen einfachen Zugang zu Informationen rund um den Klimawandel sowie Tipps für einen klimafreundlichen Alltag. In Workshops und Vorträgen teilen sie wichtige Fakten, Wissen und vielfältiges Know-How. Einsetzen kann man sich bei einzelnen Projekten, im Verein selbst oder bei Workshops.

Klasse für Alle

Kontakt: klassefueralle@uni-ak.ac.at

Region: Wien



Die Klasse für Alle ist das Weiterbildungsprogramm der Universität für angewandte Kunst Wien. Dieses richtet sich an alle, die sich für die Infragestellung und Neugestaltung unserer Gesellschaft interessieren. Die Dringlichkeit der aktuellen existenziellen Gefahren erfordert gemeinschaftliches Handeln und Dialog. Eingeladen sind Menschen jeden Alters, unterschiedlichster Kulturen und Herkünfte, aus allen Berufsfeldern, mit oder ohne Vorbildung und den diversesten Fähigkeiten und Interessen, gemeinsam an einer lebenswerten Gegenwart und Zukunft zu arbeiten. In der Klasse für Alle geht es ums von- und miteinander lernen und das möglichst unhierarchisch. Künstler*innen und andere Spezialist*innen (der Angewandten, aber auch von außerhalb) leiten und begleiten dieses Lernen. Gegenseitige Wertschätzung und das Respektieren unterschiedlicher Meinungen bilden die Basis für ein Miteinander.



Das Klima Puzzle

Kontakt: austria@climatefresk.org

Region: Österreichweit, International



Klima, Teambuilding, Schneeballeffekt: Das Klimapuzzle macht aus dem IPCC-Bericht einen Klimadialog in Form eines Workshops! Dieser bringt Wissenschaft auf eine interaktive, kollaborative Weise zu den Menschen und lädt zu einer Reise von "Head" zu "Heart" zu "Hands" ein: Erst das komplexe Klimasystem verstehen, dann den eigenen Gefühlen Raum und eine Stimme geben und anschließend den eigenen Handlungsspielraum und die Kraft kollektiver Wirksamkeit erforschen. Das Tool ist bestens geeignet für jeden Kontext: für den (Hochschul-)Unterricht, als Teil von Events, Projekten, Konferenzen, Festivals, für den privaten als auch den professionellen Bereich.

Nach der Teilnahme am Workshop können Teilnehmer*innen selbst Klima Puzzler*in werden und so effektiv Klimabewusstsein schaffen und ihre Mitmenschen inspirieren. Das erlernte Wissen befähigt Teilnehmer*innen dazu, aktiver Teil des Klimadialogs zu sein und Klimaschutz im Kleinen und Großen zu unterstützen und voranzutreiben - im Alltag, im Schul- oder Arbeitsumfeld und auf kollektiver Ebene.



Alle Bilder: (c) Das Klima Puzzle

Klimaschutzbeirat der Universität Graz

Kontakt: emas@uni-graz.at

Region: Steiermark



Der Klimaschutzbeirat wurde im Jahr 2021 im Rahmen des Projekts Institutional Carbon Management (ICM) gegründet und besteht aus allen universitären Bereichen, wie Forschung, Lehre und Verwaltung. Dadurch kann sichergestellt werden, dass die Beschlussvorlagen aus dem ICM-Projekt einer breiten Beurteilung unterzogen werden und Ergebnis eines Diskussionsprozesses sind, um das Rektorat in der Entscheidungsfindung bei Umweltmaßnahmen zu unterstützen.

Konkret setzt sich der Beirat aus dem Rektor (Vorsitzender) und nominierten Mitgliedern aus folgenden Einheiten zusammen: Team des ICM-Projekts (Wegener Center und Direktion für Ressourcen und Planung), Leistungs- und Qualitätsmanagement, Büro des Rektors, Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen, Fakultäten, Betriebsrat wissenschaftliches Personal, Betriebsrat allgemeines Personal, Senat, ÖH, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, UNI-IT, Personalressort, Universitätsbibliothek. Über die ÖH können sich Studierende in diesem Gremium einbringen.

Music Declares Emergency

Kontakt: info@musicdeclares.net

Region: International



Music Declares Emergency, gegründet im Juli 2019, ist eine unabhängige Wohltätigkeitsorganisation ohne parteipolitische oder kommerzielle Bindungen. Sie glauben an die Macht der Musik, um die notwendigen kulturellen Veränderungen für eine nachhaltigere, gerechtere und bessere Zukunft zu fördern. MDE hat sich zum Ziel gesetzt, alle Bereiche der Musikindustrie zu repräsentieren, unabhängig von Genre, Rolle, Geschlecht, Herkunft, Sexualität oder Status, und wird von Einzelpersonen geleitet, die eine tiefe Besorgnis über die klimatische und ökologische Notlage, in der wir uns befinden, eint. Sie haben erkannt, dass die Musikindustrie aufgrund ihrer einzigartigen Herausforderungen eine eigene Gruppe braucht, um diese Debatte voranzutreiben und glauben daran, dass die Ökologisierung der Musikindustrie ein notwendiger Bestandteil ist, um ein fruchtbares Umfeld für Künstler*innen zu schaffen, die sich zum Thema Klima äußern und ihre eigenen Werke schaffen.

Nachhaltigkeits-Board der Kunstuniversität Linz

Kontakt: viktoria.pichler@kunstuni-linz.at

Region: Oberösterreich



Das Board dient dem universitären Austausch zu nachhaltigen Themen und fördert so die strategische Weiterentwicklung von Nachhaltigkeit. Das Board setzt sich aus verschiedenen Universitätsmitgliedern zusammen: Es besteht aus Mitgliedern des Rektorats, Verwaltungsabteilungen, Betriebsräten, AKG, AG Mittelbau, der ÖH und Vertreter*innen aus allen 4 Instituten. Das kollektive Wissen und die einzelnen Kompetenzen werden hier gebündelt. Eine gelebte Diskussion-Kultur beflügelt die Arbeit an strategischen Themen der Nachhaltigkeit. Durch die regelmäßigen Treffen (vierteljährlich) der Mitglieder geschieht ein aktiver Austausch innerhalb der Kunstuniversität. Ideen, Wünsche, aber auch Erfolge und tolle Projekte können so geteilt werden und Kooperationen und Austausch transdisziplinär gefördert werden.

Nachhaltigkeitsbeirat der Technischen Universität Graz

Kontakt: alexander.passer@tugraz.at

Region: Steiermark



Der Nachhaltigkeitsbeirat ist die zentrale Stelle für Agenden der Nachhaltigkeit an der TU Graz. Neben der Beratung der Universitätsleitung in Fragen der Nachhaltigkeit, entwickelt der Beirat die Nachhaltigkeitsstrategie weiter, bündelt Aktivitäten und initiiert neue Vorhaben und Projekte. Das Thema Nachhaltigkeit soll durch die Aktivitäten des Beirates auf allen Ebenen der Universität verankert werden. So soll der Nachhaltigkeitsbeirat beispielsweise die Technikfolgenabschätzung in Forschung und Lehre integrieren, das Energie- und Mobilitätsmanagement der TU Graz optimieren, Maßnahmen zur Erreichung der UN Sustainable Development Goals erarbeiten, (Forschungs-)Projekte im Bereich der Nachhaltigkeit initiieren und regelmäßig einen Nachhaltigkeitsbericht erstellen. Mitarbeiter*innen und Studierende werden dabei aktiv eingebunden. Die HTU Graz ist mit einem Mitglied und einem Ersatzmitglied im Nachhaltigkeitsbeirat vertreten.

Übrigens: Die TU Graz hat eine eigene Stabseinheit für Nachhaltigkeit sowie ein Vizerektorat für Infrastruktur und Nachhaltigkeit. Beide Organisationen sind im Beirat ebenfalls aktiv.

Nachhaltigkeitsbeirat der Universität Wien

Kontakt: nachhaltigkeit@univie.ac.at

Region: Wien



Der Nachhaltigkeitsbeirat der Uni Wien ist ein ad-hoc Gremium, das dem Rektorat beratend zur Seite steht und Empfehlungen sowie Maßnahmenvorschläge für die Nachhaltigkeitsinitiative der Universität erarbeitet. Der Vizerektor für Infrastruktur leitet den Nachhaltigkeitsbeirat, die Koordination unterliegt der Nachhaltigkeitskoordination der Uni Wien.

Der Beirat besteht aus Angehörigen der Universität Wien und ist breit und divers aufgestellt. Mitglieder sind insbesondere Vertreter*innen der Fakultäten und Zentren, des Senats, des wissenschaftlichen und allgemeinen Betriebsrats und der ÖH an der Universität Wien. Es nehmen auch Vertreter*innen von DLEs und weitere Studierende teil. Die Mitglieder tragen im Sinne von Multiplikator*innen den Nachhaltigkeitsgedanken und die Informationen über die diesbezüglich laufenden Aktivitäten an der Universität Wien in die jeweilige Organisationseinheit hinein. Andererseits bringen sie Good-Practices, Ideen und Fragen aus ihren Organisationseinheiten in den Beirat ein.



Nachhaltigkeitsteam der Universität Graz

Kontakt: emas@uni-graz.at

Region: Steiermark



Das Nachhaltigkeitsteam der Universität Graz bildet eine Ergänzung zum Klimaschutzbeirat und besteht aus Vertreter*innen von akademischen Einheiten, Verwaltungseinheiten und Studierendenorganisationen. Der Auftrag liegt auf der Information und Diskussion von laufenden Nachhaltigkeitsprojekten, -maßnahmen und -netzwerken aus Forschung, Lehre und Verwaltung. Partizipation und Kommunikation spielen eine wichtige Rolle um Maßnahmen umzusetzen und deren Akzeptanz zu fördern. Weiters sind viele Mitglieder des Nachhaltigkeitsteams Green Buddies, die sich auch in ihrer Abteilung durch spezielle Aufgaben vermehrt für Nachhaltigkeit einsetzen.

Nachhaltigkeitsbeirat der Veterinärmedizinischen Universität Wien

Kontakt: emas@vetmeduni.ac.at

Region: Wien



Der Nachhaltigkeitsbeirat der Vetmeduni setzt sich dafür ein, Nachhaltigkeit in Forschung, Lehre und im Campusalltag aktiv weiterzuentwickeln. Als beratendes Gremium unterstützt er das Rektorat bei nachhaltigkeits-relevanten Themen und bringt unterschiedliche Ideen und Perspektiven aus der Universitäts-gemeinschaft zusammen.

Der Nachhaltigkeitsbeirat möchte Studierende aktiv dazu einladen, eigene Ideen, Vorschläge und Projekte einzubringen und so die nachhaltige Entwicklung der Universität mitzugestalten. Ob neue Initiativen im Studienalltag, Projekte zu Umwelt- und Klimaschutz, nachhaltige Lehrideen oder Verbesserungen am Campus: Jede Idee kann einen wertvollen Beitrag leisten. Zu den Aufgaben des Beirats zählen unter anderem die Unterstützung von nachhaltigen Projekten in Forschung und Lehre sowie die Mitwirkung am jährlichen Nachhaltigkeitsprogramm der Universität.

nextbike® an der VMU

Kontakt: emas@vetmeduni.ac.at

Region: Wien



Durch die Initiative der HVU hat die Veterinärmedizinische Universität Wien zwei Teststationen für das Bikesharing-System nextbike® auf ihrem Campus eingerichtet. Diese Initiative ist Teil des CAMPUSbike-Programms von nextbike®, das darauf abzielt, Studierenden und Mitarbeitenden den Zugang zu nachhaltiger Mobilität zu erleichtern. Durch die Integration von Fahrradstationen am Campus können Nutzer:innen die Fahrräder bequem ausleihen und zurückgeben, was umweltfreundliche Fortbewegung fördert.



(c) Alexander Moravec / Vetmeduni

oikos Consulting

Kontakt: hello@oikosconsulting.org

Region: Steiermark, International



oikos Consulting befähigt Studierende "Change Agents" zu werden, die es Start-ups und KMUs ermöglichen, nachhaltige und datengesteuerte Lösungen zu entwickeln. Derzeit ist ein Nachhaltigkeitstrainingsprogramm für Studierende im Aufbau, bei dem die Teilnehmenden zu resilienten Nachhaltigkeitsberater*innen ausgebildet werden, die Unternehmen auf dem Weg in Richtung Kreislaufwirtschaft zur Seite stehen können. Zudem veranstaltet oC einmal im Jahr einen Impact Hackathon mit dem Ziel Unternehmen mit Studierende zu vernetzen und Herausforderungen mithilfe von Mentor:innen innerhalb von drei Tagen zu lösen.

oikos Graz - Studierende für Nachhaltigkeit

Kontakt: info@graz.oikos-international.org

Region: Österreichweit



oikos Graz ist eine studierendengeführte gemeinnützige Organisation, gegründet im Jahr 2002 mit den Schwerpunkten Nachhaltigkeit, verantwortungsvolles Leadership und nachhaltiges Wirtschaften mit Sitz in Graz. Als Non-Profit-Organisation bauen sie auf einem starken Fundament von Freiwilligen mit unterschiedlichen akademischen Ausrichtungen auf. Was sie dabei verbindet, ist der gemeinsame Antrieb, eine nachhaltigere Wirtschaft und verantwortungsvolle Unternehmen zu schaffen. Sie konzentrieren sich nicht nur auf den Wirtschaftssektor, sondern versuchen, Nachhaltigkeit in allen Bereichen zu fördern, in denen ein Bedarf besteht.

oikos Graz befasst sich mit Projekten rund um Klimaschutz und versucht dabei, als ein großes Ganzes, eine Veränderung bei Studierenden im Raum Graz hervorzubringen. Die Projekte und Veranstaltungen sollen das Bewusstsein schärfen und über nachhaltige Alternativen zu zeitgenössischen Problemen informieren. Durch eine starke Präsenz von oikos Graz an Universitäten und Schulen in Form von diversen Veranstaltungen, Vorträgen, Workshops, Webinaren, Filmabenden, Challenges, ReThinkFestivals und kürzlich neu einer Nachhaltigkeitswoche und anderen Aktivitäten versucht die Organisation, ein frühzeitiges Verständnis für die komplexen ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu fördern.

oikos International

Kontakt: contact@oikos-international.org

Region: International



Bei oikos kommt seit über 30 Jahren eine globale Gemeinschaft von "student change agents" zusammen. Verbreitet in mehr als 20 Ländern und 40 Städten weltweit, haben sie sich dazu verschrieben, am Campus das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schärfen und die eigene Bildung zu transformieren. Während auf die gewünschte Veränderung in der Welt in den jeweiligen Kontexten hingearbeitet wird, werden die Führungsqualitäten erkundet und praktiziert, die die Welt im 21. Jahrhundert benötigt.

Öko Campus Wien

Kontakt: oekocampuswien@protonmail.com

Region: Wien



Der Verein Öko Campus Wien setzt sich seit 2021 für die Umsetzung von Maßnahmen zum Erhalt und der Wiederherstellung städtischer Biodiversität am Campus der Universität Wien und darüber hinaus ein. Hinzukommen Lernangebot zum Thema Stadtökologie, Kunst und Artenschutz sowie Forschung und Naturvermittlung. Hands-on Aktivitäten und Workshops laden zum Mitmachen ein. Mit Projekten wie Biodiversify UBB! und Co-Creating Biodiversity in Urban Areas gestaltet der Verein kollaborativ biodiverse Stadträume mit und bietet einen Rahmen, um selbst für (Stadt-)Natur aktiv zu werden. Zudem ist Öko Campus Wien Gründungsinitiative des internationalen Netzwerk HIB und aktiv bei der Youth Restoration Academy.



(c) Isabella Klebinger

ÖSSFO: Das Ökosoziale Studierenden Forum

Kontakt: office@oessfo.at

Region: Wien



Das Ökosoziale Studierendenforum (ÖSSFO) ist ein gemeinnütziger Verein engagierter junger Menschen, die gemeinsam für eine gerechte Welt im Einklang mit der Natur eintreten – verbunden durch ökologische Verantwortung, soziale Gerechtigkeit und nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung. Die ökosoziale Marktwirtschaft dient dabei als konzeptioneller Rahmen und Leitbild. Das ÖSSFO versteht sich als Projektspielwiese für Studierende: Jede und jeder kann eigene Ideen einbringen und bekommt vom Verein die nötige Unterstützung, um sie gemeinsam umzusetzen. Ob Veranstaltung, Kampagne oder Initiative – das ÖSSFO bietet den Rahmen, das Netzwerk und die Ressourcen dafür. Darüber hinaus organisiert der Verein Workshops, Vorträge, Naturschutzeinsätze, bildende Ausflüge und politisches Engagement rund um ökosoziale Themen. Als gemeinnütziger Verein werden weder Mitgliedsbeiträge erhoben noch Kosten für Veranstaltungen verrechnet. Das ÖSSFO vermittelt außerdem Praktika – auch in Zusammenarbeit mit Universitäten – und schafft damit eine praxisnahe Brücke zwischen Studium, Wirtschaft und zivilgesellschaftlichem Engagement.

ÖH Unigarten der Universität Klagenfurt

Kontakt: oe.h.garten@aaau.at

Region: Kärnten



Der ÖH-Unigarten Klagenfurt wurde im Frühjahr 2014 von Studierenden auf dem Gelände der Universität Klagenfurt gegründet. Jedes Jahr werden unter dem Motto „Biodiversität fördern, Artenvielfalt bestaunen und dem Planeten etwas zurückgeben“ Gemüse, Kräuter und auch Obst gepflanzt, über die Gartensaison sorgsam gepflegt und schließlich mit Freude geerntet. Seit seiner Gründung wird der Garten von Studierenden von Jahr zu Jahr weiterentwickelt. Teile des Gartens werden erneuert, neue Ideen im Garten erprobt und Impulse durch Kooperationen, wie bspw. mit der Lehre an der Universität, gesetzt. Seit 2021 wird die formale Anbindung des Gartens an die Lehre auch durch das Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung unterstützt.

Plant-based Universities

Kontakt: esther.kronthaler@plantbaseduniversities.org (Nationale Koordinatorin).

Region: Österreichweit, International



Plant-Based Universities ist eine internationale Studierendenbewegung, die sich für ein 100% pflanzliches Angebot an Universitäten einsetzt. Ziel ist es, dass Universitäten als öffentliche Bildungsinstitutionen eine Vorreiterrolle im Klima- und Umweltschutz einnehmen – indem sie pflanzliche Verpflegung zum Standard machen, und ihre Beschaffung damit an wissenschaftlichen Erkenntnissen ausrichten. Derzeit gibt es 13 aktive Kampagnen allein in Österreich von Innsbruck über Linz, Klagenfurt Graz, Salzburg und Wien. Mit der 100% pflanzlichen Mensa sowie 2 rein pflanzlichen Kaffee-Automaten an der Karl Franzens-Universität in Graz hat die Transformation begonnen.



(c) Alesia Kozik

Plus Green Campus Universität Salzburg

Kontakt: simon.obenaus@plus.ac.at

Region: Salzburg



Plus Green Campus ist die Nachhaltigkeitsinitiative der Paris Lodron Universität (PLUS) Salzburg. Ziel des Projektes ist es die Universität Schritt für Schritt in eine „grüne“ Universität zu verwandeln, die alle Aspekte des universitären Lebens einschließt. In einem modernen Verständnis umfasst Nachhaltigkeit drei wesentliche Bereiche: Mensch, Natur und Wirtschaft, die untereinander zum Vorteil aller Partner*innen ausgewogen sein sollen. Unter dem Motto „Nachhaltigkeit ist eigentlich ganz einfach, man muss die Dinge nur anders denken“, können sich alle Angehörigen der Universität hier einbringen. Die Studierenden haben mit dem PGC Student Team verstärkt die Möglichkeit der Mitwirkung.

PLUS Green Campus Student Team

Kontakt: plusgreencampus.students@plus.ac.at

Region: Salzburg



Das "Plus Green Campus" (PGC) Student Team besteht aus engagierten Studierenden und setzt sich seit 2016 für eine nachhaltige Gestaltung der Paris Lodron Universität Salzburg ein. Sie sind davon überzeugt, dass die Universität bei der Entwicklung und Etablierung von Lösungen für eine nachhaltige Zukunft eine entscheidende Rolle spielt. Mit diesem Rahmen wollen sie auf die Notwendigkeiten und Möglichkeiten eines nachhaltigen Lebensstils vor allem im privaten Kontext aufmerksam machen.

Das Kernteam von vier Psychologie-Studentinnen hat bereits Projekte wie einen Fermentier-Workshop, das Grüne Kino, Kleider- und Pflanzentauschpartys und vieles mehr veranstaltet. Eigene Ideen können gerne eingebracht werden!



(c) Thomas Weiger

Presse-Service für Klimathemen (ÖH Bundesvertretung)

Kontakt: umwelt@oeh.ac.at

Region: Österreichweit, Wien



Der Presse-Service für Klimathemen der ÖH Bundesvertretung bietet eine Möglichkeit für Studierende, Hochschulvertretungen, Studierendenvertretungen und Hochschulorganisationen, eine professionelle Pressekonferenz bzw. Presseauftritt durchzuführen, z.B. Gastbeiträge, Presse-Aussendungen oder Pressekonferenzen zur Klima-/Nachhaltigkeits-Thematik. Das Referat für Umwelt- und Klimapolitik der ÖH Bundesvertretung stellt Expertise und Räume (Presse Konferenz Raum in der Taubstummengasse 7, Wien) zur Verfügung, um den Presseauftritt von Studierenden zu begleiten. Auch kurzfristige Anfragen sind möglich unter umwelt@oeh.ac.at.

Protect our Winters (POW)

Kontakt: hello@protectourwinters.at

Region: Österreichweit, International



Österreich ist DIE Wintersportnation! Das zeigt nicht nur die Statistik der gewonnenen Skirennen, sondern auch die wirtschaftliche Abhängigkeit in vielen Alpentälern vom Wintertourismus. Schon lange sind es nicht nur die Hotels und Skigebiete, die davon leben, sondern auch fast alle anderen Betriebe. Aber mittlerweile spürt man die Auswirkungen des Klimawandels in den österreichischen Alpen bereits ganzjährig. So sind neben vielen Skirouten auch Kletter- und Bergsteigrouten immer öfter nicht mehr begehbar. Durch die immer extremeren Wetterereignisse werden Muren, Lawinen und auch Waldbrände zu einer immer größer werdenden Gefahr. Deswegen gibt es Protect Our Winters, um Jobs, Hobbys und die Orte zu schützen, die besonders geschätzt werden, und auch noch für Kinder und Enkelkinder zu erhalten. Protect our Winters ist die Stimme der Outdoor- Community für Klimaschutz.

Science_Link

Kontakt: sciencelink@aau.at

Region: Kärnten



Die Kooperation SCiENCE_LINKnockberge schlägt eine Brücke zwischen universitärer Forschung und gelebter Praxis. Die Forschungsk Kooperation mit dem UNESCO-Biosphärenpark Nockberge ist an der Alpen-Adria-Universität am IUS angesiedelt. Seit Juni 2020 ist auch die Fachhochschule Kärnten und seit Juni 2024 auch die PH Kärnten Teil dieser Forschungszusammenarbeit. SCiENCE_LINKnockberge verwaltet eine Forschungsbörse, welche praxisnahe Themenvorschläge für Seminar-, Bakkalaureats- oder Masterarbeiten und Dissertationen aus unterschiedlichen Studienrichtungen offeriert.

SDG-Botschafter*innen

Kontakt: info@sdg-botschafterinnen.at

Region: Steiermark



Die „SDG-Botschafter*innen“ ist eine Gruppe engagierter Studierender, die sich für die Bekanntmachung der 17 Sustainable Development Goals (‘Ziele für Nachhaltige Entwicklung’), kurz SDGs, der Agenda 2030 der Vereinten Nationen einsetzen. Seit 2021 sind sie zudem ein Verein, damit sie sich noch besser für ihre Anliegen einsetzen können: Das Wissen um die 17 SDGs in die Welt zu tragen und einen Beitrag zu ihrer Erreichung zu leisten. Für ihr Engagement haben sie 2022 den Österreichischen Jugendpreis in der Kategorie „Europäische Initiativen“ gewonnen! Die Gruppe bietet Schüler*innen und Studierenden, Multiplikator*innen und politisch Verantwortlichen Workshops zu den SDGs und ihrer Umsetzung an. Das Ziel ist es, junge Menschen zu empowern, ihre eigenen Zukunftsvisionen zu formulieren und damit politischen Vertreter*innen zu konstruktivem Feedback sowie Legitimation für Projekte zu verhelfen.

shiftTanks

Kontakt: act@shifftanks.at

Region: Steiermark



Die Initiative shiftTanks ist der erste Verein in Österreich, der studienübergreifend engagierte junge Menschen aus dem technischen Bereich zusammenbringt, um über disruptive Lösungen zu grübeln, die die globale Gesellschaft Schritt für Schritt einer nachhaltigen Zukunft näher bringen. Die Thinktanks, in denen Herausforderungen, die der anthropogene Klimawandel aufwirft, behandelt werden und jeweils von Studierenden aus technischen Bereichen geleitet werden, bieten die Möglichkeit zur studienübergreifenden Vernetzung, zum aktiven Engagement und zur persönlichen Weiterbildung.

Slow KUG – Kunstuniversität Graz

Kontakt: lissa.gartler@kug.ac.at

Region: Steiermark



Slow KUG ist ein partizipativ entwickeltes und allen Angehörigen der Kunstuniversität Graz offenstehendes Kollektiv, das sich einmal pro Semester für Austausch und Diskussionen zu Themen nachhaltiger Entwicklung trifft bzw. nach Bedarf in Arbeitsgruppen zusammenarbeitet. Auch als Studierende kann man sich mit Ideen einbringen und bei Zukunftsfragen mitreden!

Students Organizing for Sustainability International (SOS)

Kontakt: contact@sos.earth

Region: International



SOS unterstützt Studierenden- und Jugendgruppen auf der ganzen Welt, die sich für Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit einsetzen. Sie vernetzen, stärken und skalieren wirkungsvolle Initiativen - um gemeinsam schneller voranzukommen.

students' innovation centre - [sic!]

Kontakt: office@sic-vienna.at

Region: Wien



Das [sic!] ist die erste studentische Ideen- und Umsetzungsschmiede für ökologisch-soziale Projekte, Initiativen und Unternehmen in Wien. Seit der Gründung 2016 hat sich das [sic!] – students' innovation centre, als einzigartige Plattform für Nachhaltigkeit und Unternehmertum etabliert. Studierende werden darin unterstützt, ihr Potential zu verwirklichen, um zu verantwortungsvollen Entscheidungsträger*innen heran zu wachsen. Mit unterschiedlichem Angebot, zum Beispiel Workshops, Projektberatung, Meet-ups oder dem Climate Launchpad bringt das [sic!] Tatendrang, Mut und Veränderungsgeist in die Entrepreneurship-Szene. Mitmachen kann man sowohl im Team als auch bei einzelnen Events und Aktionen.

Studierenden-Podcast - "Hör' mal wer die Welt verändert"

Kontakt: podcast@oehboku.at

Region: Österreichweit, Wien



Ein Podcast, der sich kritisch und zukunftsorientiert mit vielseitigen Dimensionen der Klimakrise auseinandersetzt. Seit Februar 2019 werden Podcast-Folgen produziert, die zu einem nachhaltigeren Lebensstil inspirieren sollen. Es werden verschiedene Projekte und Unternehmen vorgestellt sowie sich mit aktuellen klima- und umweltrelevanten Themen beschäftigt. Das Team besteht aus motivierten und engagierten Studierenden, die sich ehrenamtlich an diesem Projekt beteiligen.



(c) Hör' mal wer die Welt verändert

Sustainability4You

Kontakt: office@sustainability4u.at

Region: Steiermark



Die vier Grazer Universitäten – Universität Graz, Technische Universität Graz, Medizinische Universität Graz und Kunstuniversität Graz – haben sich 2009 zu einer Nachhaltigkeitsplattform unter dem Label „Sustainability4U“ zusammengeschlossen und die gemeinsame nachhaltige Universitätsentwicklung in den Leistungsvereinbarungen mit dem Wissenschaftsministerium verankert. Sie nehmen damit eine lokale, nationale wie auch internationale Vorreiterrolle für eine Kooperation von Universitäten ein.

Sustainability4U ist ein strategisches Beratungs-, Entwicklungs- und Aktionsgremium für die vier Rektorate. Im Team sind Personen jeder Universität vertreten, die in den Prozess der nachhaltigen Entwicklung an der jeweiligen Universität involviert sind. Ziel ist es, bereits vorhandene Aktivitäten zu bündeln und im Bereich der nachhaltigen Entwicklung auf ökologischer, ökonomischer und sozialer Ebene gemeinsame Akzente zu setzen, aber auch Synergien optimal zu nützen. So wurde etwa eine Ringvorlesung etabliert, bei der sich anerkannte Expert*innen aller vier Universitäten und prominente externe Vortragende dem Publikum stellen und aktuelle Themen aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten.



© FH JOANNEUM/Fabian Hasler

System Change not Climate Change

Kontakt: info@systemchange-not-climatechange.at

Region: Österreichweit



Als Gruppe setzt sich "System Change not Climate Change" dafür ein, die Wurzeln der Klimakrise aufzuzeigen und zu bekämpfen, Scheinlösungen (wie den Emissionshandel oder technologischen Wunderglauben) anzuprangern und echte Alternativen voranzutreiben. Sie wollen den Weg für einen gerechten Übergang in eine sozial-ökologische Gesellschaft bereiten. Dazu gehört auch eine Transformation hin zu einer Wirtschaft, die nicht auf Profit und grenzenlosem Wachstum basiert, sondern die ökologischen Grenzen respektiert und ein „Gutes Leben“ für alle ermöglicht. Sie verstehen sich als basisdemokratische, konsensorientierte Bewegung, die sich in Regionalgruppen, in dezentralen sowie österreichweiten Arbeitsgruppen und Inhaltsgruppen organisiert. Sie vernetzen sich mit anderen Initiativen, unterstützen bestehende emanzipatorische Gruppen, organisieren Aktionen und machen Bildungsarbeit.

Team Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsbeirat der Medizinischen Universität Graz

Kontakt: nachhaltigkeit@medunigraz.at

Region: Steiermark



Die beiden, dem Vizerektorat für Klinische Angelegenheiten, Innovation und Nachhaltigkeit untergeordneten, Gremien bestehen aus Wissenschaftler*innen aus dem klinischen und nicht-klinischen Bereich, aus der Verwaltung sowie aus Proponenten des Krankenhausträgers. Studierende wirken in großer Zahl im Team mit, dessen Aufgabe es ist, Ideen zu diskutieren, bzw. zu kompilieren und Projekte auszuarbeiten. Auch im Beirat, der mit der Kommunikation und partizipativen Übersetzung der Projekte in die gelebte Praxis befasst ist, ist ein*e Studierende*r eingebunden.

The flourishing society

Kontakt: kontakt@flourishingsociety.org

Region: Wien



Die Menschheit ist zukunftsfähig. Unter dieser Prämisse arbeitet die Wiener NPO „the flourishing society“, die durch fundierte Narrative Wege aus der sozialökologischen Krise vorstellbar machen möchte. Sie recherchieren zu Lösungen und innewohnendem Potenzial auf ihrem Blog und experimentieren mit neuen Denkansätzen und Narrativen bei ihren Veranstaltungen. Die Gruppe besteht aus jungen Menschen aus der Ökologie-Bewegung.

TripleN - Die Nachhaltigkeitsinitiative der Montanuniversität Leoben

Kontakt: office@unileoben.ac.at

Region: Steiermark



TRIPLE N



Rohstoffe und deren Verarbeitung tragen wesentlich zur Entwicklung, Ökonomie und modernen Gesellschaft bei. Deswegen hat sich aus einer Gruppe engagierter Mitarbeiter*innen der Montanuniversität Leoben das Sustainable Development Panel gebildet, um mit gezielten Initiativen den Nachhaltigkeitsgedanken noch mehr in die Lehre und Forschung der Montanuniversität zu verankern. Aktivitäten der Gruppe finden sich unter dem Titel: "TripleN". Bisherige Aktivitäten der Nachhaltigkeitsinitiative beinhalten die öffentliche Ringvorlesung "TripleN Talks", die das Thema "Nachhaltigkeit" stärker bewusst machen soll oder das TripleN Magazin, das Nachhaltigkeit in verschiedenen Bereiche der Montanuniversität sichtbar macht. Das Magazin soll einen Überblick über die vielfältigen Beiträge der Montanuniversität Leoben zur Nachhaltigkeit bieten.

TÜWI Verein

Kontakt: office@tuewi.action.at

Region: Wien



TÜWI ist ein Student*innenbeisl mit Kulturprogramm an der BOKU Wien und steht für einen nach außen offenen Verein mit einer bunten Palette an Tätigkeiten. Das alternative Kulturbeisl wird als vereinseigenes Unternehmen betrieben und bietet den Rahmen für die Aktivitäten. Das TÜWI soll ein Raum sein, zwischenmenschliche Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, Erfahrungen und Meinungen auszutauschen, sich zu unterhalten, Spaß zu haben. Der Verein zählt mittlerweile über 70 Mitglieder, aus verschiedenen (Bundes)Ländern, verschiedenen Studienrichtungen, mit unterschiedlichen Ideen und Fähigkeiten.

UBRM Alumni Verein

Kontakt: ubrm-alumni@boku.ac.at

Region: Österreichweit, Wien



UBRM Alumni verstehen sich als Vernetzungsplattform zwischen der BOKU University und ihren Absolvent*innen im Bereich "Umwelt- und Bioressourcenmanagement" und potentiellen Arbeitgeber*innen. Ein Aushängeschild der Arbeit sind die regelmäßigen UBRM Netzwerktreffen. Sie bieten einen inspirierenden Einblick in die beruflichen Werdegänge der UBRM Absolvent*innen in allen Nachhaltigkeitsthemen und einen Überblick über die vielfältigen Jobchancen des UBRM-Studiums in verschiedenen Branchen.

Verein forum N

Kontakt: info@forum-n.at

Region: Österreichweit



Der Verein forum n steht für ein Empowerment von Studierenden im Kontext einer Nachhaltigen Entwicklung an österreichischen Hochschulen. Im Rahmen von inter- und transdisziplinären Projekten wie z.B. Arts of Change – Change of Arts werden neue Lehr- und Lernräume sowie -settings geschaffen und erprobt. Dadurch werden Studierende und junge Künstler*innen bestärkt, selbst aktiv zu werden und sich zu engagieren.



(c) Mario Loescher

Wirtschaftspolitische Akademie Tirol

Kontakt: tirol@wipol.at

Region: Tirol



Die Wirtschaftspolitische Akademie Tirol (Wipol Tirol) ist ein Bildungs- und Vernetzungsangebot für Studierende und junge Interessierte im Bereich Wirtschaftspolitik. Gemeinsam mit Expert*innen aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft diskutieren die Teilnehmenden aktuelle wirtschafts- und gesellschaftspolitische Themen und setzen sich mit praxisnahen Fragestellungen auseinander. Ziel ist der Austausch über universitäre Kontexte hinaus sowie die Förderung eines österreichweiten Netzwerks engagierter junger Menschen. Bewerbungen für den neuen Jahrgang finden in der Regel im Oktober statt. Näher Infos unter tirol.wipol.at oder auf Instagram @wipol_tirol.

WU Green Buddies

Kontakt: greenbuddies@wu.ac.at

Region: Wien



Die Green Buddies sind eine Gruppe engagierter WU Studierender und Mitarbeiter*innen, die sich mit ihren Ideen und Erfahrungen für Umweltschutz und Nachhaltigkeit am Campus einsetzen und sich regelmäßig treffen. Alle Interessensgruppen der WU sind eingeladen, bei den Green Buddies mitzumachen und sich am Nachhaltigkeitsdiskurs zu beteiligen. Unterstützt werden die Green Buddies vom Umweltmanagement der WU.

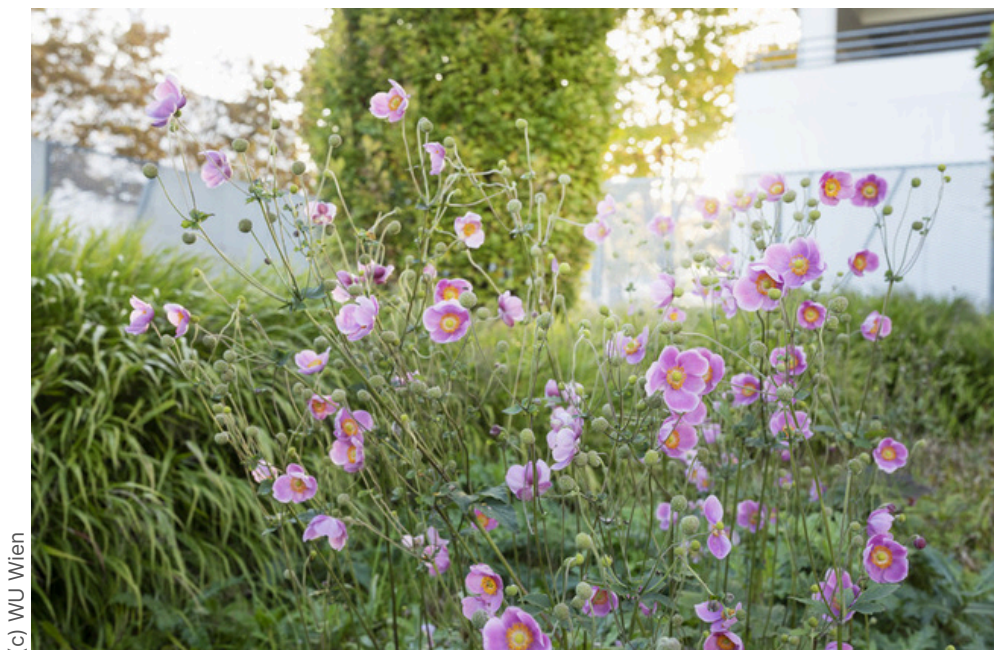
WU Urban Gardening am Campus

Kontakt: umweltmanagement@wu.ac.at

Region: Wien



An der WU wurde mit dem im Frühjahr 2017 von den „Green Buddies“ initialisierten Projekt ein gemeinsamer Gartenplatz geschaffen, der den Gedanken des gemeinschaftlichen „Gartelns“ unterstützt. Im Rahmen des Urban Garden Projekts können interessierte Studierende und Mitarbeitende eines der 25 Beete am Campus betreuen. Der Garten bietet zusätzliche Infrastruktur wie einen Kompost, Wasserhahn und Werkzeugkiste. Durch das Projekt wird die Biodiversität am Campus gefördert, sowie das Umweltbewusstsein und Wohlbefinden gestärkt. Interessierte können sich beim Umweltteam melden, wenn Sie ein Beet betreuen wollen.



(c) WU Wien

ZAP Zivilgesellschaftliches Attac Praxissemester

Kontakt: mitmachen@attac.at

Region: Wien

%attac



Im “Zivilgesellschaftlichem Attac Praxissemester” (kurz ZAP) können sich engagierte Menschen gemeinsam mit Gleichgesinnten erproben und herausfinden, welche Pilotprojekte einen Unterschied machen. Sie lernen konkrete Pfade zu einer Welt abseits von Ungerechtigkeiten, Klimakatastrophe und dem fossilen Energiesystem kennen und können sich intensiv mit aktuellen Fragestellungen und Visionen zum sozial-ökologischen Wandel beschäftigen. Das ZAP ermöglicht es, Wissen in diesen Kontexten zu vertiefen, praktisches Handwerkszeug zu lernen, um selbst aktiv zu werden oder bei Attac anzudocken und einen umfassenden Einblick in die Arbeit einer internationalen Bewegung und NGO zu bekommen.

Österreichische Hochschüler*innenschaft



Österreichische Hochschüler*innenschaft



Bundesvertretung
der Österreichischen
Hochschüler_innenschaft

Die Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH) ist die Vertretung der Studierenden und wird alle zwei Jahre gewählt. Hier kann man in verschiedenen Funktionen und Anliegen aktiv werden. An vielen der ÖHs gibt es mittlerweile auch eigene Referate, die sich mit den Themen Nachhaltigkeit, Klima und Umwelt beschäftigen. Falls auf deiner Uni noch kein Referat mit diesem Schwerpunkt existiert, kannst du in Austausch mit deiner ÖH treten und ein eigenes Referat gründen. Hier die Auflistung der ÖHs nach Bundesländern, wenn vorhanden, mit dem direkten Kontakt zu dem Referat mit Umwelt-, Klima-, Nachhaltigkeits-Schwerpunkt:

Kontakt & Webseite

✉ oeh@oeh.ac.at

☎ 01 310 88 80

🌐 www.oeh.ac.at

Österreichweit

ÖH Bundesvertretung

Referat für Umwelt- und Klimapolitik

✉ umwelt@oeh.ac.at

🌐 oeh.ac.at/referate/referat-fuer-umwelt-und-klimapolitik/

ÖH FH Gesundheit

✉ service@oeh-fhg.at

Burgenland

ÖH FH Burgenland

✉ studver@fh-burgenland.at

🌐 <https://www.fhoeh.at/>

Kärnten

ÖH Universität Klagenfurt

Referat für Umwelt- und Klimapolitik

 oeu.umwelt@aau.at

 +43 1 711 33 2270

 oeu-klagenfurt.at

ÖH FH Kärnten

Referat für Nachhaltigkeit

 oeu-nachhaltigkeit@fh-kaernten.at

 oeufh-kaernten.at/

Niederösterreich

ÖH Universität für Weiterbildung Krems

 buero@oeu-uwk.at

 oeu-uwk.at

ÖH FH St. Pölten

 oeu@fhstp.ac.at

 ustp.at/de

ÖH FH Wiener Neustadt

 oeu@fhwn.ac.at

 oeu-fhwn.at

ÖH FH IMC Krems

 info@oeu.imc-krems.eu

 oeuimckrems.at

Oberösterreich

ÖH Johannes Kepler Universität Linz

Referat für Klimaschutz und
Nachhaltigkeit

 klimareferat@oeu.jku.at

 oeu.jku.at/oeu-jku/referate/referat-fuer-klimaschutz-und-nachhaltigkeit

ÖH Kunstuniversität Linz

Referat für Nachhaltigkeit

 oeu.nachhaltigkeit@kunstuni-linz.at

 oeu-ufg.at/referat-fuer-nachhaltigkeit/

ÖH FH Oberösterreich

Nachhaltigkeitsreferat

 nachhaltigkeit@oeu.fh-ooe.at

 oeu.fh-ooe.at

Salzburg

ÖH Universität Salzburg

Referat für Umwelt und Ökologie

✉ umwelt@oeh-salzburg.at

🌐 oeh-salzburg.at

ÖH FH Salzburg

✉ oeh@fh-salzburg.ac.at

🌐 oeh-fh-salzburg.at

ÖH Universität Mozarteum Salzburg

Nachhaltigkeitsreferat

✉ nachhaltigkeitsreferat@oeh-mozarteum.at

🌐 oeh-mozarteum.at

Steiermark

ÖH Universität Graz

Alternativreferat

✉ alternativ@oehunigraz.at

🌐 oehunigraz.at

ÖH Kunstuniversität Graz

✉ oeh@kug.ac.at

🌐 oehkug.at

ÖH Medizinische Universität Graz

Referat für Umwelt und Gesundheit

✉ oeh-umwelt@medunigraz.at

🌐 oehmedgraz.at

ÖH FH Joanneum Graz

✉ info@oeh-joanneum.at

🌐 oeh-joanneum.at

ÖH Montanuniversität Leoben

Referat für Weiterbildung & Nachhaltigkeit

✉ vortraege@oeh.unileoben.ac.at

🌐 oeh-leoben.at

ÖH Technische Universität Graz

Referat für Gesellschaft, Innovation und Nachhaltigkeit

✉ gin@htugraz.at

🌐 htugraz.at

ÖH FH Campus 02

✉ oeh@campus02.at

🌐 oeh-campus02.at

Tirol

ÖH Universität Innsbruck

Referat für Umwelt & Nachhaltigkeit

✉ umwelt-nachhaltigkeit-oeh@uibk.ac.at

🌐 oehweb.at

ÖH FH MCI

✉ info@oeh-mci.at

🌐 oeh-mci.at

ÖH Medizinische Universität Innsbruck

✉ sekretariat@skalpell.at

🌐 skalpell.at

ÖH FH Kufstein

Nachhaltigkeitsreferat

✉ nachhaltigkeit.oeh@fh-kufstein.ac.at

🌐 oeh-fhkufstein.at

Vorarlberg

ÖH FH Vorarlberg

✉ oeh@fhv.at

🌐 oeh-fhv.at

Wien

ÖH Akademie der bildenden Künste Wien

✉ oeh@akbild.ac.at

🌐 oh.akbild.info

ÖH BOKU

Referat für Nachhaltige Entwicklung
und Globaler Süden

✉ umwelt@oehboku.at

🌐 oehboku.at/referate/umwelt-und-nachhaltigkeit/

ÖH Medizinische Universität Wien

✉ uv@oehmedwien.at

🌐 oehmedwien.at

HTU Wien | Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der TU Wien

Referat für Nachhaltigkeit

✉ nachhaltig@htu.at

🌐 htu.at/grat/

ÖH Universität für angewandte Kunst Wien | hufak

✉ oeh_office@uni-ak.ac.at

🌐 hufak.net/oh-angewandte1

ÖH Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Referat für Nachhaltigkeit und Umwelt

✉ hmdw-umwelt@mdw.ac.at

🌐 hmdw.ac.at/umwelt

Wien

ÖH Universität Wien

Referat für Nachhaltigkeit & Internationales

 oekoref@oeh.univie.ac.at

 univie.ac.at

ÖH

Veterinärmedizinische Universität Wien

Referat für Ökologie, Ethik & Tierschutz

 oet@hvu.vetmeduni.ac.at

 vetmeduni.ac.at

ÖH FH BFI Wien

Referat für Qualitätsmanagement & Nachhaltigkeit

 office.oeh@fh-vie.ac.at

 oeh-fhbfi.at

ÖH FH Campus Wien

Referat für Public Relations & Nachhaltigkeit

 prnref@oeh-fhcw.at

 oeh-fhcw.at

ÖH Wirtschaftsuniversität Wien

Referat für Umwelt

 mitarbeit@oeh-wu.at

 oeh-wu.at

ÖH FH Wien

 office@oeh-fhwien.at

 oeh-fhwien.at

ÖH FH Technikum Wien

 office@htw.wien

 htw.wien/

Studienrichtungen



Studienrichtungen

Hier findest du Studiengänge in Österreich sortiert nach Bundesländern und Universitäten, die u.a. einen Fokus auf Nachhaltigkeit haben. Anzumerken ist, dass viele Universitäten zudem Studienergänzungen oder Erweiterungscurricula im Bereich Nachhaltigkeit anbieten.

Burgenland

FH Burgenland

Bachelor / Master

Energie- und Umweltmanagement



fh-burgenland.at/eum-bachelor



fh-burgenland.at/eum-master

Bachelor / Master

Gebäude- und Energietechnik



fh-burgenland.at/get-bachelor



fh-burgenland.at/get-master

Bachelor | in English

International Sustainable Business



fh-burgenland.at/bachelor-international-sustainable-business/

Master

Nachhaltige Energiesysteme



fh-burgenland.at/master-nachhaltige-energiesysteme/

Kärnten

Alpen-Adria Universität Klagenfurt | AAU

Bachelor

Liberal Arts



aau.at/studien/bachelor-liberal-arts/

Master

Geographie & Regionalforschung: Regionale Transformation



aau.at/studien/master-geographie-und-regionalforschung/

FH Kärnten

Bachelor | in English

Green Transition Engineering



fh-kaernten.at/studium/engineering-it/bachelor/green-transition-engineering

Master | in English

Electrical Energy and Mobility Systems



fh-kaernten.at/master/electrical-energy-mobility-systems

Bachelor / Master

Nachhaltiges Immobilienmanagement /Sustainable Real Estate Management



fh-kaernten.at/bachelor/nachhaltiges-immobilienmanagement



fh-kaernten.at/master/sustainable-real-estate-management

Niederösterreich

Universität für Weiterbildung Krems | UWK

Master

Building Innovation

 donau-uni.ac.at/de/studium/building-innovation.html

Master

Energy Innovation

 donau-uni.ac.at/de/studium/energy-innovation-msc.html

Master

MBA Sustainable Management

 donau-uni.ac.at/de/studium/mba-sustainable-management.html

FH St. Pölten

Bachelor

Bahntechnologie & Mobilität

 fhstp.ac.at/de/studium/bahntechnologie-mobilitaet/

Master

Bahntechnologie & Management von Bahnsystemen

 fhstp.ac.at/de/studium/bahntechnologie-und-management-von-bahnsystemen

Master | berufsbegleitend

Digital Management & Sustainability

 fhstp.ac.at/de/studium/digital-management-sustainability

FH Wiener Neustadt

Bachelor

Nachhaltige Produktion & Kreislaufwirtschaft

 <https://www.fhwn.ac.at/studiengang/nachhaltige-produktion-kreislaufwirtschaft>

Master

Eco Design

 fhwn.ac.at/studiengang/eco-design

Master

Green Marketing & Nachhaltigkeitskommunikation

 <https://www.fhwn.ac.at/studiengang/green-marketing>

Master

Regenerative Energiesysteme und technisches Energiemanagement

 fhwn.ac.at/studiengang/regenerative-energiesysteme-und-technisches-energiemanagement

Niederösterreich

FH IMC Krems

Bachelor | berufsbegleitend

Global Sustainability and Circular Business



fh-krems.ac.at/studium/bachelor/global-sustainability-and-circular-business/

Master | berufsbegleitend

Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement



fh-krems.ac.at/studium/master/umwelt-und-nachhaltigkeitsmanagement/

Master | in English | berufsbegleitend

Sustainable Chemistry and Digital Processing



fh-krems.ac.at/studium/sustainable-chemistry-and-digital-processing/

Oberösterreich

Johannes Kepler Universität | JKU

Bachelor

Nachhaltige Kunststofftechnik und Kreislaufwirtschaft



jku.at/studium/studienarten/bachelordiplom/ba-kunststofftechnik/

Master

Digital Energy Solutions



jku.at/studium/studienarten/master/master-digital-energy-solutions/

Bachelor (Betriebswirtschaftslehre)

Sustainability Management (Minor/Major)



<https://www.jku.at/ba-betriebswirtschaftslehre/details/major-minor-sustainability-management/>

Master | in English

Sustainability and Plastics Management



jku.at/studium/studienarten/master/master-sustainability-and-plastics-management/

Master | in English

Comparative Social Policy and Welfare



jku.at/studium/studienarten/master/master-comparative-social-policy-welfare/

Oberösterreich

Kunstuniversität Linz

Bachelor / Master

Fashion & Technology



kunstuni-linz.at/institute/raum-und-design/fashion-technology

Diplomstudium

Bildende Kunst: Plastik und Environment



<https://www.kunstuni-linz.at/bildende-kunst-und-kulturwissenschaften/plastik-und-environment>

Master

Base habitat



basehabitat.org/study/master/

FH Oberösterreich

Bachelor

Agrartechnologie und -management



fh-ooe.at/agrartechnologie-und-management-bachelor

Bachelor | in English

Green Science



fh-ooe.at/studienangebot/green-science-bachelor

Bachelor / Master

Angewandte Energietechnik



fh-ooe.at/studienangebot/angewandte-energietechnik-bachelor



fh-ooe.at/studienangebot/angewandte-energietechnik-master

Bachelor | in English

Sustainable Solutions



fh-ooe.at/studienangebot/sustainable-solutions-bachelor

Bachelor / Master

Bio- und Umwelttechnik



fh-ooe.at/studienangebot/bio-und-umwelttechnik-bachelor



fh-ooe.at/studienangebot/bio-und-umwelttechnik-master

Bachelor / Master | in English

Electrical Engineering



fh-ooe.at/studienangebot/electrical-engineering-bachelor



fh-ooe.at/studienangebot/electrical-engineering-master

Master | berufsbegleitend

Agrarmanagement und -innovation



fh-ooe.at/agrarmanagement-und-innovationen-master

Master | in English

Sustainable Energy Systems



fh-ooe.at/studienangebot/sustainable-energy-systems-master

Master | berufsbegleitend

Leading Transformation for Impact Organizations



fh-ooe.at/leading-transformation-for-impact-organizations-master

Salzburg

Paris Lodron Universität Salzburg

Bachelor

Biologie – Vertiefung Ökologie/ Mensch-Umwelt-Nachhaltigkeit



plus.ac.at/bachelor-und-diplomstudien/bachelorstudien/biologie/

Master | in English

Ecology and Evolution



plus.ac.at/studium/studienangebot/masterstudien/ecology-and-evolution/

Bachelor

Materialien und Nachhaltigkeit



plus.ac.at/bachelorstudien/materialien-und-nachhaltigkeit/

Master | in English (international)

Transdisciplinary Studies of Climate, Environment and Energy



<https://www.su.se/english/search-courses-and-programmes/nceeo-1.776554?open-collapse-boxes=program-detail>

Universität Mozarteum Salzburg

Doktorat (PhD)

Wissenschaft und Kunst



moz.ac.at/de/studium/doktoratsstudium-wissenschaft-kunst

FH Salzburg

Bachelor / Master

Holztechnologie und Holzbau



fh-salzburg.ac.at/holztechnologie-holzbau-bachelor



fh-salzburg.ac.at/holztechnologie-holzbau-master

Master | berufsbegleitend

AI for Sustainable Technologies



fh-salzburg.ac.at/studium/it/ai-for-sustainable-technologies-master

Master | berufsbegleitend

Smart Buildings in Smart Cities



fh-salzburg.ac.at/studium/ed/smart-buildings-in-smart-cities-master

Bachelor

Green Building - Design and Engineering



fh-salzburg.ac.at/studium/ed/green-building-design-engineering-bachelor

Master | berufsbegleitend

Soziale Innovation



fh-salzburg.ac.at/studium/as/soziale-innovation-master

Steiermark

Universität Graz | KFU

Bachelor / Master

Umweltsystemwissenschaften | Geographie



uni-graz.at/usw-geographie/



uni-graz.at/usw-geographie-angewandte-mensch-umwelt-forschung/

Bachelor

Umweltsystemwissenschaften | Management



uni-graz.at/usw-management/

Master | in English

Circular Economy



uni-graz.at/de/studium/joint-programmes/international-masters-programme-on-circular-economy/

Master | in English

Environmental Systems Sciences | Climate Change and Transformation Science



uni-graz.at/environmental-systems-sciences-climate-change-and-transformation-science/

Master | in English

Environmental Systems Sciences | Climate and Environmental Monitoring



uni-graz.at/de/studium/masterstudien/enviro-mental-systems-sciences-climate-and-environmental-monitoring/

Master | in English

Environmental Systems Sciences | Sustainability and Innovation Management



uni-graz.at/environmental-systems-sciences-sustainability-and-innovation-management/

Bachelor / Master

Umweltsystemwissenschaften | Economics



uni-graz.at/usw-economics/



uni-graz.at/environmental-systems-sciences-economics-ess-econ/

Bachelor

Umweltsystemwissenschaften | Naturwissenschaften-Technologie



uni-graz.at/de/studium/bachelorstudien/usw-naturwissenschaften-technologie/

Master

Global Studies | Gesellschaft und Kultur



uni-graz.at/global-studies-gesellschaft-und-kultur/

Master

Global Studies | Recht und Politik



uni-graz.at/global-studies-recht-und-politik/

Master

Global Studies | Wirtschaft und Umwelt



uni-graz.at/global-studies-wirtschaft-und-umwelt/

Master | in English

Sustainable Development



uni-graz.at/joint-international-master-in-sustainable-development/

Steiermark

Technische Universität Graz | TU Graz

Bachelor

Electrical and Electronics Engineering



tugraz.at/bachelorstudien/electrical-and-electronics-engineering

Master | in English

Chemical and Process Engineering



tugraz.at/studium/studienangebot/masterstudien/chemical-and-process-engineering

Master

Civil Engineering - Sustainable Infrastructure Systems



tugraz.at/studium/studienangebot/masterstudien/civil-engineering-sustainable-infrastructure-systems

Master | in English

Electrical and Electronics Engineering



tugraz.at/studium/studienangebot/masterstudien/electrical-and-electronics-engineering

Bachelor

Umweltsystemwissenschaften | Naturwissenschaften-Technologie



tugraz.at/umweltsystemwissenschaften-naturwissenschaften-technologie

Master | in English

Environmental Systems Sciences | Climate and Environmental Monitoring



tugraz.at/environmental-systems-sciences-climate-and-environmental-monitoring

Master | in English

Green Process Engineering



tugraz.at/studium/studienangebot/masterstudien/green-process-engineering

Montanuniversität Leoben

Bachelor / Master | in English

Circular Engineering



unileoben.ac.at/en/studying/undergraduate-studies/processes/circular-engineering/

Bachelor / Master

Umwelt- und Klimaschutztechnik



unileoben.ac.at/en/studying/undergraduate-studies/processes/environmental-and-climate-protection-technology/

Bachelor / Master | in English

Responsible Consumption and Production



unileoben.ac.at/en/studying/undergraduate-studies/processes/responsible-consumption-and-production-eureca-pro/

Master | in English

Safety and Disaster Management



unileoben.ac.at/en/studying/graduate-studies/processes/safety-and-disaster-management/

FH Joanneum Graz

Lehrgang - Akademische*r Expert*in
**Nachhaltigkeitskommunikation und
Klimajournalismus**

 [fh-
joanneum.at/nachhaltigkeitskommunikatio
n-und-klimajournalismus/](https://fh-joanneum.at/nachhaltigkeitskommunikation-und-klimajournalismus/)

Tirol

Universität Innsbruck

Bachelor / Master
Atmosphärenwissenschaften

 [uibk.ac.at/de/studien/ba-
atmosphaerenwissenschaften/](https://uibk.ac.at/de/studien/ba-atmosphaerenwissenschaften/)
 [uibk.ac.at/de/studien/ma-atmosphaeren-
und-kryosphaerenwissenschaften/](https://uibk.ac.at/de/studien/ma-atmosphaeren-und-kryosphaerenwissenschaften/)

Bachelor / Master
Bauingenieurwissenschaften

 [uibk.ac.at/de/studien/ba-
bauingenieurwissenschaften/](https://uibk.ac.at/de/studien/ba-bauingenieurwissenschaften/)
 [uibk.ac.at/de/studien/ma-
bauingenieurwissenschaften/](https://uibk.ac.at/de/studien/ma-bauingenieurwissenschaften/)

Master
Botanik

 uibk.ac.at/de/studien/ma-botanik/

Master | in English
**Digital Society, Social Innovation and
Global Citizenship**

 [uibk.ac.at/de/studien/ma-digital-society-
social-innovation-and-global-citizenship/](https://uibk.ac.at/de/studien/ma-digital-society-social-innovation-and-global-citizenship/)

Master
**Environmental Management of
Mountain Areas**

 uibk.ac.at/de/studien/ma-emma/

Master
**Geographie | Globaler Wandel -
regionale Nachhaltigkeit**

 uibk.ac.at/de/studien/ma-geographie/

Master
**Recht der Wirtschaft, Digitalisierung
und Nachhaltigkeit**

 [uibk.ac.at/de/studien/ma-recht-der-
wirtschaft-digitalisierung-und-
nachhaltigkeit/](https://uibk.ac.at/de/studien/ma-recht-der-wirtschaft-digitalisierung-und-nachhaltigkeit/)

Master
Ökologie und Biodiversität

 [uibk.ac.at/de/studien/ma-oekologie-und-
biodiversitaet/](https://uibk.ac.at/de/studien/ma-oekologie-und-biodiversitaet/)

Bachelor / Master
Umweltingenieurwissenschaften

 [uibk.ac.at/de/studien/ba-
umweltingenieurwissenschaften/](https://uibk.ac.at/de/studien/ba-umweltingenieurwissenschaften/)
 [uibk.ac.at/de/studien/ma-
umweltingenieurwissenschaften/](https://uibk.ac.at/de/studien/ma-umweltingenieurwissenschaften/)

Master | in English
Umweltmeteorologie

 [uibk.ac.at/de/studien/ma-
umweltmeteorologie/](https://uibk.ac.at/de/studien/ma-umweltmeteorologie/)

Erweiterungsstudium
Mountain Regions

 [uibk.ac.at/de/studien/es-mountain-
regions/](https://uibk.ac.at/de/studien/es-mountain-regions/)

Master
**Nachhaltige Regional- und
Destinationsentwicklung**

 [uibk.ac.at/de/studien/ma-nachhaltige-
regional-und-destinationsentwicklung/](https://uibk.ac.at/de/studien/ma-nachhaltige-regional-und-destinationsentwicklung/)

FH Kufstein

Bachelor

Energie und Nachhaltigkeitsmanagement



fh-kufstein.ac.at/bachelor/energie-nachhaltigkeitsmanagement-vz

Management Center Innsbruck | MCI

Bachelor / Master

Umwelt-, Verfahrens- und Energietechnik



mci.edu/de/studium/bachelor/umwelt-verfahrens-energietechnik



mci.edu/de/studium/master/umwelt-verfahrens-energietechnik

Vorarlberg

FH Vorarlberg

Bachelor

Umwelt und Technik



fhv.at/studium/technik/umwelt-und-technik-bsc

Master | berufsbegleitend

Nachhaltige Energiesysteme



fhv.at/studium/technik/nachhaltige-energiesysteme-msc

Wien

Universität Wien

Master
Botanik

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/botanik-master/

Master | Master
Ecology and Ecosystems

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/ecology-and-ecosystems-master/

Master | in English
Environmental Science

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/environmental-science-master/

Master | in English
Environmental Systems - Processes – Pollution – Solutions

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/environmental-systems-processes-pollution-solutions-master/

Master | in English | in Kooperation mit BOKU
Green Chemistry

 boku.ac.at/studienservices/uh066652?s

Master | in English
Global Change and Sustainability

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/geography-global-change-and-sustainability-master/

Bachelor
Meteorologie und Klima

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/bachelor-und-diplomstudien/meteorologie-und-klima-bachelor/

Master | in English
Meteorology and Climate Science

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/meteorology-and-climate-science-master/

Master
Naturschutz und Biodiversitätsmanagement

 univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/naturschutz-und-biodiversitaetsmanagement-master/

Master | in English
Science-Technology-Society

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/science-technology-society-master/

BOKU University

Bachelor
Agrarwissenschaften

 boku.ac.at/studienservices/studien/bakk/uh033255

Bachelor / Master
Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur

 boku.ac.at/studienservices/studien/bakk/uh033219

 boku.ac.at/studienservices/studien/master/uh066419

Bachelor / Master
Umweltingenieurwissenschaften

 boku.ac.at/studienservices/studien/bakk/uh033231

 boku.ac.at/studienservices/studien/master/uh066431

Bachelor / Master
Umwelt- und Bioressourcenmanagement

 boku.ac.at/studienservices/studien/bakk/uh033227

 boku.ac.at/studienservices/studien/master/uh066427

Wien

BOKU University

Master | in English

Applied Limnology

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-en/uh066448

Master | in English

Climate Change and Societal Transformation

 boku.ac.at/studienservices/uh066635

Master | in English

Green Building Engineering

 boku.ac.at/studienservices/uh066519

Master (Double Degree) | in English

Natural Resources Management and Ecological Engineering

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066416

Master

Stoffliche und Energetische Nutzung nachwachsender Rohstoffe

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066471

Master

Sustainability in Agriculture, Food Production and Food Technology in the Danube Region

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066501

Doktorat (PhD)

Build like Nature: Resilient Buildings, Materials and Society

 boku.ac.at/studienservices/studien/doktoratsstudien/uh796767

Doktorat (PhD)

Social Ecology | DSSE

 boku.ac.at/studienservices/studien/doktoratsstudien/uh796769

Master (Double Degree) | in English

Environmental Sciences – Soil, Water and Biodiversity

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066449

 enveuro.eu/

Master | in English | in Kooperation Uni Wien

Green Chemistry

 boku.ac.at/studienservices/uh066652

Master | in English

Organic Agricultural Systems and Agroecology

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-en/uh066500

Master | in English

Soils and Global Change

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066472

Master | in English

Water Management and Environmental Engineering

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-en/uh066447

Doktorat (PhD)

Transitions to Sustainability

 boku.ac.at/studienservices/studien/doktoratsstudien/uh764

Wien

Universität für angewandte Kunst Wien

Bachelor / Master | in English

Cross Disciplinary Strategies

 crossdisciplinary.at

Bachelor | in English

Transformation Studies. Art x Science

 dieangewandte.at/transformationstudies

Wirtschaftsuniversität Wien | WU

Master | in English

Socio-Ecological Economics and Policy

 wu.ac.at/en/programs/masters-programs/socio-ecological-economics-and-policy/overview/

Master

Sozioökonomie

 wu.ac.at/studium/master/soziooekonomie/ueberblick

Technische Universität Wien | TU Wien

Bachelor / Master

Umweltingenieurwesen

 tuwien.at/studium/studienangebot/bachelorstudien/umweltingenieurwesen/

Master | in English

Green Chemistry

 boku.ac.at/studienservices/uh066652?s

FH Campus Wien

Bachelor | berufsbegleitend

Nachhaltige Verpackungstechnologie

 fh-campuswien.ac.at/studien-und-lehrgangsangebot/nachhaltige-verpackungstechnologie.html

Bachelor | berufsbegleitend

Nachhaltiges Ressourcenmanagement

 fh-campuswien.ac.at/studien-und-lehrgangsangebot/nachhaltiges-ressourcenmanagement.html

Bachelor / Master

Architektur | Green Building

 fh-campuswien.ac.at/architektur-green-building-bachelor.html

 fh-campuswien.ac.at/architektur-green-building-master.html

Master | berufsbegleitend | in English

Packaging Technology and Sustainability

 fh-campuswien.ac.at/studien-und-lehrgangsangebot/packaging-technology-and-sustainability.html

Master | berufsbegleitend

Green Mobility

 fh-campuswien.ac.at/studium-weiterbildung/studien-und-lehrgangsangebot/green-mobility.html

Wien

FH Technikum Wien

Bachelor

Power Electronics und Nachhaltige Energietechnik

 technikum-wien.at/studiengaenge/bachelor-power-electronics-nachhaltige-energietechnik/

Bachelor

Nachhaltige Umwelt- und Bioprozesstechnik

 technikum-wien.at/bachelor-nachhaltige-umwelt-und-bioprozesstechnik/

Master

Klimabewusste Gebäudetechnik

 technikum-wien.at/studiengaenge/master-klimabewusste-gebaudetechnik/

Bachelor / Master

Erneuerbare Energien

 technikum-wien.at/studiengaenge/bachelor-erneuerbare-energien/

Bachelor

Wasserstofftechnik

 technikum-wien.at/studiengaenge/bachelor-wasserstofftechnik/

Master

Ökotoxikologie & Umweltmanagement

 technikum-wien.at/master-oekotoxikologie-umweltmanagement/

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik | HAUP

Bachelor

Agrar- / Umweltpädagogik für Akademiker*innen

 haup.ac.at/studium/bachelor-agrar-umweltpaedagogik/

Bachelor

Umweltbildung und Beratung

 haup.ac.at/studium/umweltpaedagogik/bachelor-umweltpaedagogik-2/

Master

Umweltpädagogik und Beratung

 haup.ac.at/studium/umweltpaedagogik/master-umweltpaedagogik-und-beratung/

Österreichweite Lehrveranstaltungen

4

Lehrveranstaltungen rund um Nachhaltigkeit

Österreichweit

Hier findet ihr ausgewählte österreichweite Lehrveranstaltungen, die bezüglich ihrer Beschäftigung mit Nachhaltigkeit besonders für die Autor*innen hervorstechen sind.

Weitere Lehrveranstaltungen an deiner eigenen Hochschule findest du im Lehrveranstaltungsverzeichnis mit Schlagwörtern wie zum Beispiel "Nachhaltigkeit", "Nachhaltige Entwicklung", "Sustainability" oder für spezifische Themen zum Beispiel "Klima", "Ökologie", "Transformation", "Erneuerbare Energien", "Eco/Öko", "CoDesign", "Cocreation" etc.

VO | SS

Campus of Change - eine österreichweite Ringvorlesung

beteiligte Hochschulen: Universität für Angewandte Kunst Wien, Technische Universität Wien, Universität Innsbruck, BOKU University



oeh.ac.at/info/campus-of-change-jetzt-fuer-die-ringvorlesung-anmelden/



VO | WS/SS

Lectures for Future | L4F

Lectures for Future (L4F) ist eine interdisziplinäre Vortragsreihe, die an verschiedenen österreichischen Hochschulen angeboten wird.



l4f@aau.at



l4f.at/



VU | SS/WS

Our Planet, Our Health – Medizin in Zeiten des Klimawandels

Beteiligte Hochschulen: Medizinische Universität Wien, Medizinische Universität Graz, Medizinische Universität Innsbruck, Johannes Kepler Universität Linz. Die Veranstaltungsreihe des Wahlfaches beginnt jeweils im Sommersemester und geht über zwei Semester.



ourplanet-ourhealth.at



PJ | WS & SS

Sustainability Challenge

beteiligte Hochschulen: BOKU University; Wirtschaftsuniversität Wien; Montanuniversität Leoben, Technische Universität Wien, Universität Wien, Universität für Angewandte Kunst, Universität Graz (Anmeldung über jede österreichische Universität möglich)

Diese Lehrveranstaltung wird vom RCE Vienna, WU Wien, organisiert.



sc.rce-vienna.at/



Seasonal Schools

5

Seasonal Schools

Hier finden sich einzelne Seasonal Schools rund um das Thema Nachhaltigkeit. Die Seasonal Schools adressieren dabei unterschiedliche Aspekte und fokussieren sich meist auf ein zentrales Thema. Manche der genannten Seasonal Schools finden nicht jedes Jahr statt, sondern z.B. alle zwei Jahre.

BOKU University

Summer School “Alternative Economic and Monetary Systems”



Themen: Alternative Wirtschaftssysteme, Geldsysteme, Soziale Ökologie, Gesellschaftspolitik, Sozial Ökologische Wirtschaft



oeadstudenthousing.at/en/summer-universities/aems/



Kunstuniversität Linz

Summer School “base habitat”



Themen: Architektur, Bauen, Materialien, Regenerativ



basehabitat.org/learn/summer-school/



University City of Madrid

Summer School “Climate Change”



Themen: Klimawandel, Multidisziplinär, Geographie, Biologie, Kunst, Ökonomie, Politikwissenschaft



climate.spacie.education/



Circle U. European University Alliance

Summer School “Empowering Climate Action: Islands on the Frontline”



Themen: Klimaforschung, Mitigation, Politik, Internationale Verhandlungen, Psychologie der Klimakrise



circle-u.eu/open-campus/summer-schools/berlin/index.html



Technische Universität Graz, BOKU University

Summer School “Green BIM: Digitalisierung und Grüne Baukultur



Themen: Bauen, Digitalisierung, Landschaftsarchitektur, Freiraum-gestaltung



v-gbk.org/summer-school/



Seasonal Schools

BOKU University und Technische Universität Wien

Summer School “Green Building Solutions”

 Themen: Architektur, Engineering, Nachhaltiges Bauen, Nachhaltige Stadtentwicklung, Ökologisches Design

 oeadstudenthousing.at/en/summer-universities/gbs/



H-Farm Campus (Venedig, Italien)

Summer School “MAGICA”

 Themen: Klimawandel, Landwirtschaft, Digitalisierung, Nachhaltige Transformation

 college.h-farm.com/en/university-courses-h-farm/magica-summer-school/



BOKU University, Central European University (CEU), Université Paris Cité, Autonomous University of Barcelona und weitere...

“Pathways” Autumn School

 Themen: Transformative Forschung, Klima, Transdisziplinarität, sozial-ökologische Themen

 pathways.futureearth.org/pathways-autumn-school/



Universität Wien

Summer School “Climate Change Education”

 Themen: Klimabildung, Handlungskompetenz, Klimagefühle, Klimapsychologie

 hopeincce.com/events-calendar/summer-school-on-climate-change-education



Universität Greifswald, Universität Rostock, Hochschule für Musik und Theater Rostock und weitere...

Summer School “SustainMV”

 Themen: Erneuerbare Energien, Tourismus, Digitale und technologische Innovationen, Recycling und Abfallwirtschaft, Ökosysteme und soziale Nachhaltigkeit

 sustainmv.de/



Regelmäßige Veranstaltungen und Best Practices



Regelmäßige Veranstaltungen und Best Practices

Hier findest du regelmäßige Veranstaltungen rund um Nachhaltigkeit, sowie einiges an Inspiration. Du möchtest selbst etwas Konkretes für mehr Nachhaltigkeit an der Uni oder groß gedacht auf der Welt umsetzen, weißt aber nicht was? Dann lass dich von den folgenden Aktivitäten und Best Practices inspirieren. Bei vielen Ideen findest du auch wieder Kontakte.

BOKU Kino

Kontakt: marion.stoeger@boku.ac.at

Region: Wien



Das BOKU-Kino, ein Film- und Diskussionsabend, findet an jedem Mittwoch im Monat in der Vorlesungszeit statt. Es werden Filme gezeigt, die auf Missstände und Konflikte aufmerksam machen, die anschließend im Podium und mit Studierenden im Hinblick auch Nachhaltigkeits- und Verantwortungsfragen aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden. Das BOKU-Kino ist eine Kooperation aus der BOKU-Ethikplattform, der BOKU-Koordinationsstelle für Gleichstellung, Diversität und Behinderung, dem Institut für Entwicklungsforschung und der ÖH BOKU.



BOKU Hofmarkt

Kontakt: boku.bauernmarkt@gmail.com

Region: Wien und Umgebung



An der BOKU finden jedes Jahr Bauernmärkte statt. Der Hofmarkt fördert Direktvermarktung, Transparenz im Konsum sowie eine regionale und saisonale Lebensmittelvermarktung.

campusKino@uibk

Kontakt: transferstelle@uibk.ac.at

Region: Tirol



Das campusKino@uibk ist ein Film- und Diskussionsformat, das regelmäßig während des Semesters stattfindet. Anhand ausgewählter Filme werden gesellschaftlich relevante Themen aus inter- und transdisziplinären Perspektiven beleuchtet und diskutiert. Ziel ist es, neue Sichtweisen kennenzulernen, den Austausch über Fach- und Disziplingrenzen hinweg zu fördern sowie Handlungsoptionen sichtbar zu machen. Das campusKino@uibk versteht sich als niederschwelliges Begegnungsformat, das Studierende, Wissenschaftler*innen, Vertreter*innen der Zivilgesellschaft und weitere Stakeholder*innen zusammenbringt, um über aktuelle Herausforderungen ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen zu Terminen und Programmen finden sich auf der [campusKino@uibk-Webseite](#).

Veranstalter ist die [Transferstelle Wissenschaft – Wirtschaft – Gesellschaft](#).

Earth Talks Styria

Kontakt: office@sustainability4u.at

Region: Österreichweit



Die Veranstaltungsreihe der [Steirischen Hochschulkonferenz](#) "Sustainability4U – EARTH TALKS STYRIA" widmet sich seit 2024 jedes Jahr einer zentralen Zukunftsfrage. So wurden beispielsweise schon Themen rund um Ernährung, KI und Kompetenzen, Nachhaltigkeit und Wirtschaftswachstum und Stadtentwicklung diskutiert.

European Youth Biodiversity Conference

Kontakt: gybn.austria@gmx.at

Region: Österreichweit



Die Österreichische Jugendbiodiversitätskonferenz richtet sich an alle Jugendlichen im Alter von 15 bis 30 Jahren, die sich mit der Krise der biologischen Vielfalt befassen - Schüler*innen und Studierende, Arbeitnehmer*innen, in Organisationen engagierte Jugendliche und Neueinsteiger*innen in das Thema. Durch die Konferenz erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich zu informieren und Methoden auszuprobieren, zu verschiedenen Ergebnissen beizutragen, sich zu engagieren, eigene Ziele zu setzen und dabei zu helfen, ein neues Netzwerk von inspirierenden Menschen aufzubauen, die sich für den Schutz der biologischen Vielfalt einsetzen.



(c) YBCA

Local Conference of Youth Austria (LCOY)

Kontakt: media-lcoy@climatesaustria.org

Region: Wien



Eine LCOY ist eine Veranstaltung unter dem Schirm von YOUNGO, der offiziellen Jugendvertretung bei der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC). Ihre Ziele sind, den Einsatz der Jugend für das Klima lokal voranzutreiben und einen Input in die internationalen Konferenzen zu geben. Sie ist eine nationale Version der internationalen Conference of Youth (COY), die unmittelbar vor der Conference of Parties (COP), dem Weltklimagipfel der UNO stattfindet. Bei der Local Conference of Youth Austria – kurz LCOY Austria – vernetzen sich Menschen unter 30, um die Klimakrise gemeinsam anzugehen. Lernen, Ideen entwickeln und die Stimme erheben. Organisiert wird die Konferenz von einem ehrenamtlichen Team bei CliMates Austria.

Nachhaltigkeits-Monat/-Woche/-Tag

Einige Organisationen und Universitäten veranstalten (regelmäßig) eine/n Nachhaltigkeits-Monat/-Woche oder -Tag mit Veranstaltungen, Vorträgen und Workshops rund um das Thema Nachhaltigkeit. Inspirationen gibt es zum Beispiel hier:

- Montanuniversität Leoben: <https://www.unileoben.ac.at/nachhaltigkeit/programm/>
- Universität Wien: [Nachhaltigkeitswoche 2024 - ÖH Uni Wien \(univie.ac.at\)](https://www.univie.ac.at/nachhaltigkeitswoche-2024)
- Oikos Graz: [oikos Graz Sustainability Week: See\(d\) the Future - nachhaltiguniversitaeten.at](https://www.oikos-graz.at/sustainability-week)
- BOKU University: <https://boku.ac.at/nachhaltigkeit/boku-nachhaltigkeitstag/>
- Alpen-Adria Universität Klagenfurt: [Nachhaltigkeitstag der Universität Klagenfurt 2023 – Universität Klagenfurt \(aau.at\)](https://www.aau.at/nachhaltigkeitstag)
- Universität Innsbruck: uibk.ac.at/de/congress/nachhaltigkeitswoche-2025/
- TU Graz: [Nachhaltigkeits- und Autofreier-Tag](https://www.tugraz.at/nachhaltigkeits-und-autofreier-tag) in Kooperation mit der HTU Graz
- Universität Graz: [Nachhaltigkeitstag Uni Graz](https://www.unigraz.at/nachhaltigkeitstag)
- Veterinärmedizinische Universität: [Vetmeduni : Erster Nachhaltigkeitstag an der Vetmeduni](https://www.vetmeduni.at/erster-nachhaltigkeitstag)
- Preise für Nachhaltigkeit, Diversität o.ä. - z.B. an der [TU Graz](https://www.tugraz.at/nachhaltigkeitspreis), BOKU [Nachhaltigkeitspreis](https://www.boku.ac.at/nachhaltigkeitspreis)

So kann das Thema Nachhaltigkeit kompakt und mit mehr Aufmerksamkeit am eigenen Standort verbreitet werden und Interaktion zu dem Thema stattfinden. Der Fantasie in der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt!

Rethinking Economics Innsbruck

Kontakt: Innsbruck@rethinkeconomics.org

Region: Tirol, Österreich, International



Die Gruppe Rethinking Economics Innsbruck überlegt, wie Wirtschaft(swissenschaften) weitergedacht werden können. Zu diesem Zweck organisiert die Gruppe unter anderem Lehrveranstaltungen (z. B. „Zukunftsfähiges Wirtschaften in Zeiten multipler Krisen“ an der Universität Innsbruck), Diskussionsrunden und Lesekreise.

Die Gruppe ist offen für neue Teilnehmende und Ideen. (An)fragen und Infos zu kommenden Treffen können per Mail eingeholt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Gruppe direkt bei Veranstaltungen anzusprechen.

Ab dem Wintersemester 26/27 gibt es das Wahlmodul „Wirtschaft weiter denken“ für WiWi-Studierende geben. Dort sollen sowohl plurale ökonomische Theorien als auch aktuell relevante Wirtschaftsthemen beleuchtet werden.

Studentische Lehre

Kontakt: studentische-lehre@uninetz.at

Region: Tirol, Österreich, International

Du vermisst gewisse Perspektiven, Themen, Formate, Stimmen in der Hochschullehre? Im Rahmen des Konzepts “Studentische Lehre” bekommen Studierende die Möglichkeit, Lehre selbst zu gestalten. Inhaltlich und didaktisch begleitet durch Universitätsdozierende, werden Studierende bestärkt, Themen, die sie bewegen, in Lehrinhalte und -konzepte zu übersetzen und im Kontext einer Lehrveranstaltung unter Berücksichtigung entsprechender Qualitätskriterien selbst anzubieten. Zum Beispiel wird an der Uni Innsbruck so die Lehrveranstaltung “Exploring Economics: Wirtschaft nachhaltig denken” entstanden.

Sommerakademie - SOAK

Kontakt: info@nachhaltige-hochschulen.at

Region: Österreichweit



Die Sommerakademie widmet sich jedes Jahr einem anderen Thema aus dem Komplex Nachhaltigkeit und wird von dem Bündnis Nachhaltige Hochschulen ausgerichtet. Das Bündnis ist ein Zusammenschluss österreichischer Fachhochschulen, die mit anderen österreichischen und internationalen Hochschulen an einer nachhaltigen Zukunft arbeiten. Jedes Jahr findet die SoAK in einem anderen Bundesland statt. 2023-2025 lag der Schwerpunkt auf Biomimicry.

Veranstaltungsreihe „Umwelt im Gespräch“

Kontakt: ech@univie.ac.at

Region: Wien



Die Veranstaltungsreihe „Umwelt im Gespräch“ beschäftigt sich mit aktuellen Umwelt- und Klimathemen und regt in einem öffentlich zugänglichen Format zur Diskussion aus verschiedenen Perspektiven an. Die Reihe wird organisiert vom Climate and Environment Research Hub der Universität Wien.

Workshops und weitere Ideen

An den österreichischen Universitäten finden verschiedenste Workshops und Veranstaltungen rund um Nachhaltigkeit statt. Hier eine Liste an Formaten zur Inspiration und Umsetzung eigener Ideen, sowie einiger Angebote (wie Fairteiler oder Tauschregale), zum nachmachen:

- Buchclubs z.B. an der [TU Wien](#)
- Büchertauschregale gibt es an vielen Standorten der österreichischen Universitäten und Hochschulen z.B. an der [BOKU](#)
- Fahrrad-Reparatur z.B. an der [TU Graz](#) oder an der ÖH Kunstuniversität Linz (jährlich im Frühling)
- Flohmarkt oder Kleidertausch z.B. an der ÖH Kunstuniversität Linz
- Foodsharing und Fairteiler Kühlschrank z.B. im TÜWI an der BOKU oder an der mdw im Haus Riegel
- HPV Impfkation organisiert durch die ÖH z.B. <https://oeh-wu.at/aktuelles/news/kostenlose-hpv-impfung>
- Imkerei-Workshop
- Klimarat der Hochschulen - [umgesetzt 2024 von der ÖH Bundesvertretung](#)
- Materialbörse z.B. an der [ÖH Kunstuniversität Linz](#)
- Möbel-ReUse
- Pflanzentauschbörse z.B. and der [Universität Klagenfurt](#) oder Pflanzensamentausch in der Bibliothek der BOKU University
- Repair-Cafés - z.B. an der TU Graz
- swap & shine – die balloutfit-börse (z.B. an der TU Graz)
- Tauschregal
- Upcycling-Workshop
- Urban Gardening z.B. an der HTU Graz oder der ÖH Salzburg - [Strebergarten](#)

Platz für deine eigenen Notizen





Aktualisierte Version des Nachhaltigkeitskompass 2026

Autor*innen

**Arbeitsgruppe Studierende der
Allianz Nachhaltige
Universitäten in Österreich**

Redaktion

Elena Beringer

Graphische Aufbereitung

**Anna Elisabeth Gerstenbauer
Lilia Yang
Elena Beringer**

Titelbild: © Christoph Gruber / BOKU University

Impressum

Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich
+43 1 47654-99105
kontakt@nachhaltigeuniversitaeten.at
www.nachhaltigeuniversitaeten.at

